

M+P-11A-2166

Achtung!

Die Anhängervorrichtung darf nur im abgeschlossenen Zustand und mit abgezogenem Schlüssel betrieben werden. Erst dann ist der Kugelkopf ordnungsgemäß verriegelt. Wird dies nicht befolgt, besteht Unfallgefahr.

Caution!

The towing device may only be operated with the lock closed and the key removed. Only then is the tow ball properly locked, otherwise accidents cannot be excluded.

Attention

Le dispositif d'attelage doit uniquement servir à l'état verrouillé, avec la clé retirée. Ce n'est qu'alors que la boule d'attelage est correctement verrouillée. Faute de tenir compte de cet avertissement, on risque l'accident.

Attentie!

De trekhaak mag alleen in gesloten staat en met een verwijderde sleutel worden gebruikt. Pas dan is de trekhaak correct vergrendeld. Als dit niet wordt opgevolgd, is de kans op een ongeval aanwezig.

¡Atención!

El dispositivo de remolque sólo debe ser utilizado cerrado y con la llave extraída, ya que sólo entonces la rótula estará debidamente bloqueada. Si no se sigue esta indicación hay riesgo de accidente.

Avvertenza!

Il dispositivo di traino può essere azionato esclusivamente in stato di chiusura e con la chiave estratta. Solo in queste condizioni la testa sferica è bloccata correttamente. In caso di mancata osservanza di questa avvertenza, si corre il rischio di infortuni.

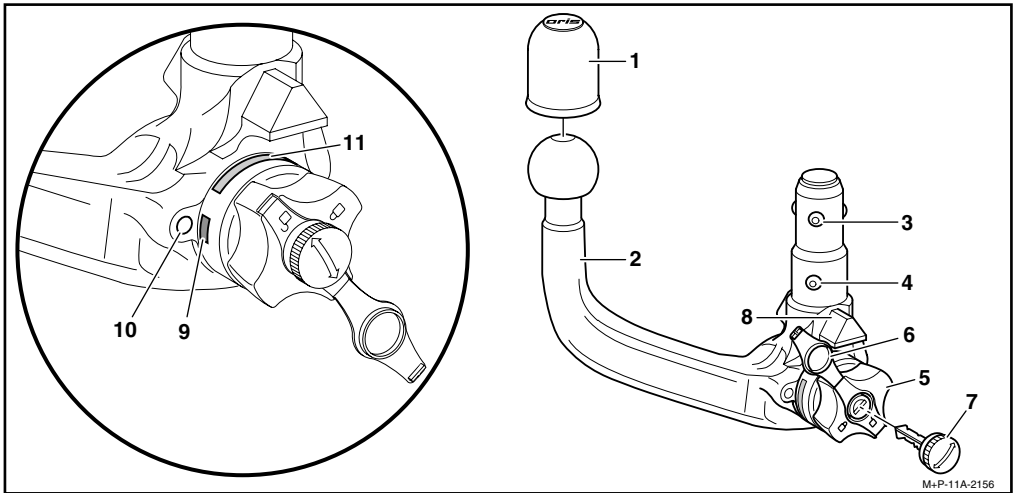
Obs!

Draganordningen får endast användas när låsanordningen är låst och nyckeln borttagen. Endast då är kulhuvudet riktigt låst. I annat fall kan olyckor inte uteslutas.

Pozor!

Tažné zařízení se smí provozovat pouze uzamčené a s vytaženým klíčem. Teprve potom je kulová hlava řádně zablokována. Pokud tomu tak není, hrozí nebezpečí úrazu.

D	<i>Betriebsanleitung</i>	Seite	1
GB	<i>Service schedule</i>	Page	8
F	<i>Notice d'utilisation</i>	Page	15
NL	<i>Handleiding</i>	Pagina	22
E	<i>Instrucciones de manejo</i>	Página	29
I	<i>Istruzioni per l'uso</i>	Pagina	36
S	<i>Bruksanvisning</i>	Sida	43
CZ	<i>Návod k obsluze</i>	Strana	50



Übersicht

1. Schutzkappe
2. Kugelkopf
3. Verriegelungskugeln
4. Auslösekugel (für Verriegelung)
5. Handrad
6. Abdeckung
7. Schlüssel
8. Zentrierung
9. rote Markierung am Handrad
10. weiße Markierung am Kugelkopf
11. grüne Markierung am Handrad

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Einleitung	2
2. Bedienung	2
2.1 Vorbereitung zur Aufnahme des Kugelkopfes	2
2.2 Kugelkopf zur Anbringung vorspannen	3
2.3 Kugelkopf am Fahrzeug anbringen	4
2.4 Sicherheitskontrolle	5
2.5 Anhängersteckdose	5
2.6 Kugelkopf abnehmen	6
2.7 Pflegehinweise	7

1. Einleitung

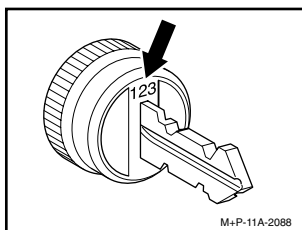
Achtung!

Verwenden Sie niemals Hilfsmittel oder Hilfswerkzeuge für das Anbringen beziehungsweise Abnehmen des Kugelkopfes. Hierdurch könnte der Verriegelungs-Mechanismus des Kugelkopfes beschädigt werden, so dass ein sicherer Gebrauch der Anhängervorrichtung nicht mehr gewährleistet ist.

Das Anbringen beziehungsweise Abnehmen des Kugelkopfes ist mit normaler Handkraft möglich.

Bedienungshinweise:

- Lesen Sie vor dem Gebrauch der Anhängervorrichtung sorgfältig diese Bedienungsanleitung.
- Nehmen Sie keine Veränderungen oder Reparaturen an dem Kugelkopf oder der Aufnahmhülse vor.
- Wenden Sie sich bei Handhabungsschwierigkeiten oder Auffälligkeiten an Ihre Vertragswerkstatt.
- Überprüfen Sie vor jeder Fahrt den Kugelkopf auf ordnungsgemäße Verriegelung.
- Bei jedem Fahrbetrieb muss das Schloss abgeschlossen und der Schlüssel abgezogen sein.
- **Entriegeln Sie niemals den Kugelkopf bei angekuppeltem Anhänger.**

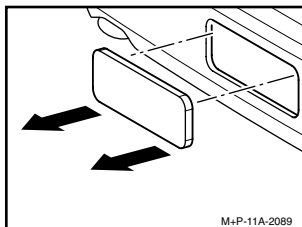


Vor dem ersten Einsatz des Kugelkopfes unbedingt die auf dem Schlüssel eingeprägte Nummer festhalten:

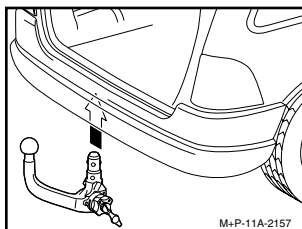
Schlüssel-Nummer:

2. Bedienung

2.1 Vorbereitung zur Aufnahme des Kugelkopfes

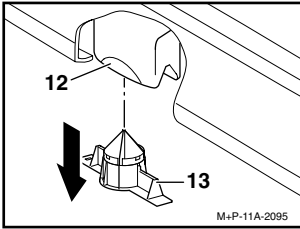


Eventuell vorhandene Abdeckung am Stoßfänger abbauen (siehe Fahrzeug-Betriebsanleitung).



Die Aufnahme für den Kugelkopf und die Steckdose befinden sich unterhalb des Stoßfängers.

Der abnehmbare Kugelkopf ist entweder in der Reserveradschüssel oder in einer seitlichen Ablage im Gepäckraum untergebracht und wird dort mit einem dafür vorgesehenen Hilfsmittel gesichert.

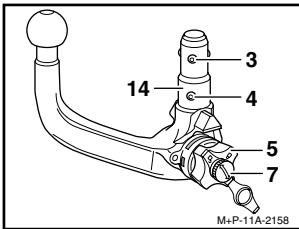


In der Aufnahmehülse (12) ist ein Verschlussstopfen (13) zum Schutz vor Verschmutzungen eingesetzt.

Verschlussstopfen (13) aus der Aufnahmehülse (12) herausziehen.

Achtung!

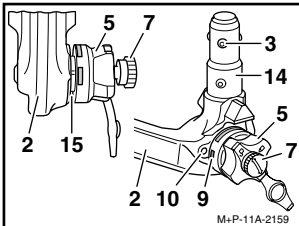
Überprüfen Sie vor dem Einsetzen des Kugelkopfes immer die Aufnahmehülse (12) auf Verschmutzungen. Um eine sichere Verriegelung des Kugelkopfes zu gewährleisten, müssen Verschmutzungen in der Aufnahmehülse (12) unbedingt entfernt werden (siehe 2.7 „Pfleheinweise“).



Kugelkopf aus seiner Ablage im Fahrzeug entnehmen.

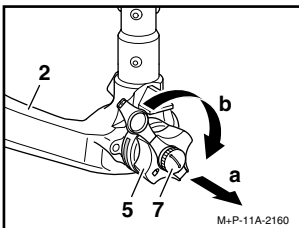
Einsteckschaft (14), Auslösekugel (4), Verriegelungskugeln (3) Handrad (5) und Schlüssel (7) dürfen nicht verschmutzt oder beschädigt sein (bei Verschmutzungen siehe 2.7 „Pfleheinweise“).

2.2 Kugelkopf zur Anbringung vorspannen



Der Kugelkopf (2) muss vorgespannt sein, d.h.,

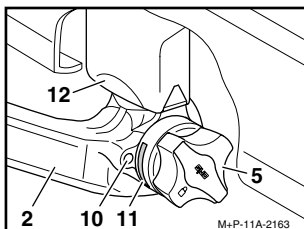
- die rote Markierung (9) am Handrad (5) zeigt zur weißen Markierung (10) am Kugelkopf (2),
- das Handrad (5) steht deutlich sichtbar vom Kugelkopf (2) ab, so dass ein Spalt (15) von mindestens 4 mm zwischen Handrad (5) und Kugelkopf (2) vorhanden ist,
- die Verriegelungskugeln (3) lassen sich in ihrem vollen Durchmesser in den Einsteckschaft (14) der Kupplungskugel eindrücken,
- der Schlüssel (7) steckt im Schloss, der Pfeil auf dem Schlüssel (7) zeigt auf das Symbol „Schloss offen“ und der Schlüssel (7) kann nicht abgezogen werden.



Achtung!

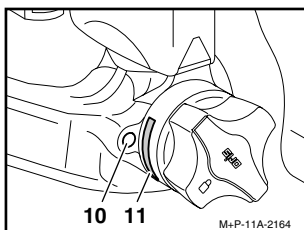
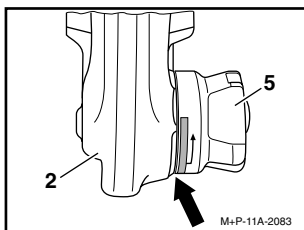
Der Kugelkopf (2) kann nur im vorgespannten Zustand eingebaut werden.

2.4 Sicherheitskontrolle



Aus Sicherheitsgründen müssen Sie die ordnungsgemäße Befestigung des Kugelkopfes (2) wie folgt kontrollieren.

1. Die grüne Markierung (11) am Handrad (5) zeigt zur weißen Markierung (10) am Kugelkopf (2).
2. Das Handrad (5) liegt am Kugelkopf (2) an (Pfeil) und lässt sich abschließen.
3. Durch mehrmaliges kräftiges Rütteln mit der Hand in seitlicher Richtung (quer zur Fahrtrichtung) den festen Sitz des Kugelkopfes (2) in der Aufnahmehülse (12) überprüfen.
4. Der Kugelkopf (2) ist abgeschlossen und der Schlüssel abgezogen. Das Handrad (5) lässt sich nicht mehr zur Seite ziehen.

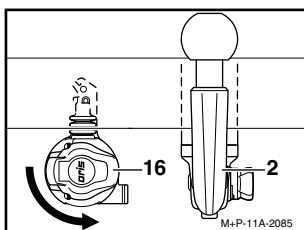


(10) weiße Markierung am Kugelkopf
(11) grüne Markierung am Handrad

Achtung!

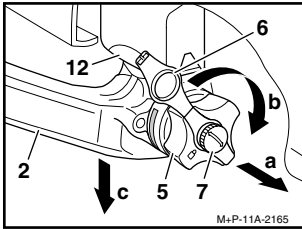
Wird einer dieser 4 Punkte nicht erfüllt, darf die Anhängervorrichtung nicht in Betrieb genommen werden. Es besteht Unfallgefahr! Bitte setzen Sie sich mit Ihrer Vertragswerkstatt in Verbindung.

2.5 Anhängersteckdose



Die herauschwenkbare Steckdose (16) (Pfeil) befindet sich neben dem montierten Kugelkopf (2).

2.6 Kugelkopf abnehmen



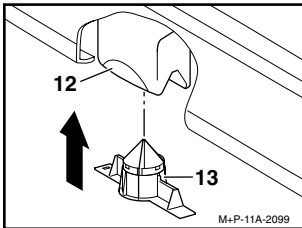
Abdeckung (6) aufklappen und Schloss mit Schlüssel (7) öffnen. Der Pfeil auf dem Schlüssel (7) muss auf das Symbol „Schloss offen“ auf dem Handrad (5) zeigen.

Den Kugelkopf (2) mit der linken Hand festhalten. Mit der rechten Hand das Handrad (5) in **Pfeilrichtung a** herausziehen, in gezogener Position bis zum Anschlag in **Pfeilrichtung b** drehen und in dieser Position festhalten. Kugelkopf (2) in **Pfeilrichtung c** aus der Aufnahmehülse (12) entnehmen. Handrad (5) loslassen. Der Kugelkopf (2) ist nun gespannt und kann so verstaut werden.

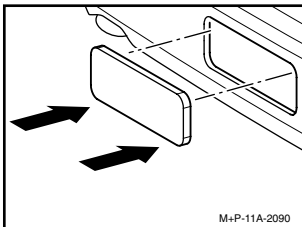
Verstauen Sie den Kugelkopf (2) in der Reserveradschüssel oder in der seitlichen Ablage im Gepäckraum und befestigen Sie ihn dort mit dem dafür vorgesehenen Hilfsmittel.

Achtung!

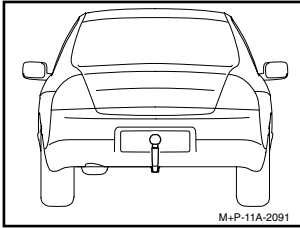
Den Kugelkopf (2) nie unbefestigt im Gepäckraum liegen lassen. Der Kugelkopf (2) gefährdet sonst bei plötzlichem Bremsen die Fahrzeuginsassen und kann Beschädigungen im Gepäckraum verursachen.



Zum Schutz vor Verschmutzungen ist der Verschlussstopfen (13) bei abgenommenem Kugelkopf stets in die Aufnahmehülse (12) einzusetzen.



Eventuell vorhandene Abdeckung in den Stoßfänger einsetzen (siehe Fahrzeug-Betriebsanleitung).



Achtung!

Gemäß 70/222/EG muss das Nummernschild voll sichtbar sein. Sie sind daher gesetzlich verpflichtet, den Kugelkopf beim Fahren ohne Anhänger abzunehmen, wenn die Kugel, wie in der Abbildung dargestellt, höher als die Unterkante des Nummernschilds liegt. Bei Zuwiderhandlungen droht Bußgeld.

2.7 Pflegehinweise

Für eine ordnungsgemäße Funktion müssen Kugelkopf und Aufnahmhülse stets sauber sein.

Anlage- und Gleitflächen sind mit harzfreiem Fett regelmäßig zu fetten. Das Schloss ist mit Graphit zu behandeln.

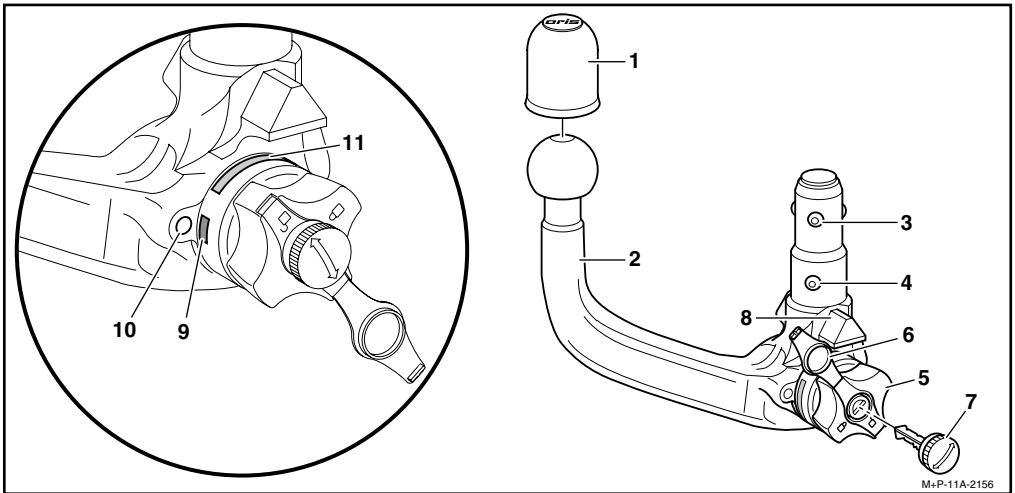
Die Kugel am Kugelkopf zur Aufnahme der Zugkugelpkupplung des Anhängers ist stets zu fetten (Verschleißminderung).

Überprüfen Sie regelmäßig den Durchmesser der Kugel. Sobald der Durchmesser an einer beliebigen Stelle nur noch 49 mm beträgt, darf der abnehmbare Kugelkopf aus Sicherheitsgründen nicht mehr benutzt werden.

Achtung!

Bei der Reinigung des Fahrzeugs mit dem Dampfstrahler ist der Kugelkopf abzunehmen und der Verschlussstopfen in die Aufnahmhülse einzusetzen.

Den Kugelkopf nicht mit dem Dampfstrahler reinigen, da hierbei das zur Schmierung notwendige Fett im Inneren ausgewaschen wird.



Overview

1. Protective cap
2. Tow ball
3. Lock balls
4. Release ball (for locking)
5. Handwheel
6. Cover
7. Key
8. Centering
9. Red marking on handwheel
10. White marking on tow ball
11. Green marking on handwheel

Table of Contents

	Page
1. Introduction	9
2. Operation	9
2.1 Preparing the mounting of the tow ball	9
2.2 Preparing the fitting of the tow ball	10
2.3 Fitting the tow ball on the vehicle	11
2.4 Safety check	12
2.5 Trailer socket	12
2.6 Removing the tow ball	13
2.7 Care and service instructions	14

1. Introduction

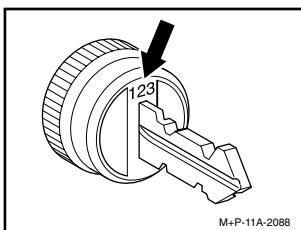
Caution!

Never use any auxiliaries or tools to fit or remove the tow ball. This could damage the locking mechanism of the tow ball, so that safe use of the towing device is no longer guaranteed.

Fitting or removing the tow ball is possible with normal manual force.

Operating instructions:

- Carefully read these operating instructions before using the towing device.
- Do not alter or repair the tow ball or the receiver.
- In case of handling problems or irregularities contact your authorized workshop.
- Before driving check that the tow ball is correctly locked.
- Drive only with the lock in locked condition and with the key removed.
- **Never unlock the tow ball with a coupled trailer.**

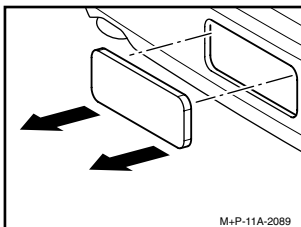


Before using the tow ball for the first time make sure to note down the number engraved on the key:

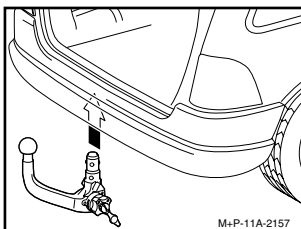
Key number:

2. Operation

2.1 Preparing the mounting of the tow ball

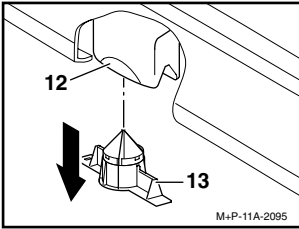


Remove cover on bumper, if present (see Owner's Manual).



The mounting points for the tow ball and the socket are located below the bumper.

The detachable tow ball is housed either in the spare wheel nave or in a side pocket in the luggage compartment where it is kept in place by a device specially provided for this purpose.

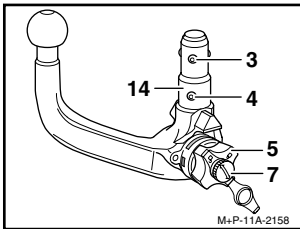


The fixing sleeve (12) is provided with a plug (13) as a protection against fouling.

Pull out the plug (13) from the fixing sleeve (12).

Caution!

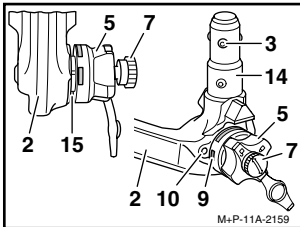
Before using the tow ball make sure to check the fixing sleeve (12) for fouling. To ensure reliable locking of the tow ball, any dirt in the fixing sleeve (12) must be removed immediately (see 2.7 'Care and service instructions').



Take the tow ball out of its pocket in the vehicle.

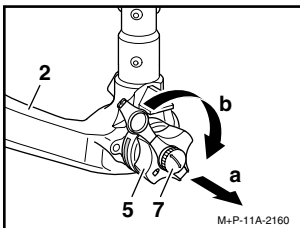
The shank (14), the release ball (4), the lock balls (3) and the handwheel (5) must not be soiled or damaged (in case of soiling see 2.7 'Care and service instructions').

2.2 Preparing the fitting of the tow ball



The tow ball (2) must be prestressed, i.e.

- the red marking (9) on the handwheel (5) points towards the white marking (10) on the tow ball (2);
- the handwheel stands clearly visible away from the tow ball (2), so that a gap (15) of at least 4mm is present between the handwheel (5) and the tow ball (2);
- the lock balls (3) can over their full diameter be pressed into the shank (14) of the coupling ball;
- the key (7) sits in the lock, the arrow on the key (7) points towards the symbol 'lock open' and the key (7) cannot be pulled out.



Caution!

If the tow ball (2) cannot be prestressed as described above, you cannot use the tow ball (2). Contact your authorized workshop.

If the tow ball (2) is **not stressed**, stress it as follows:

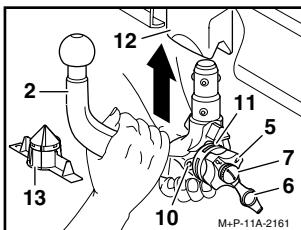
The tow ball must be locked up, i.e. the arrow on the key (7) must point towards to the symbol 'lock open' on the handwheel (5).

Hold the tow ball (2) with your left hand. Pull out the handwheel (5) with your right hand in the direction of **arrow a** and then, holding it in this position, turn it in the direction of **arrow b** right up to the stop. The tow ball (2) is now stressed.

Caution!

If the tow ball (2) cannot be prestressed as described above, you cannot use the tow ball (2). Contact your authorized workshop.

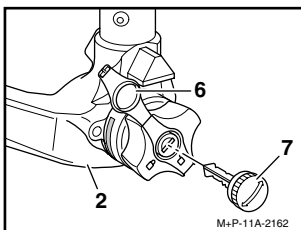
2.3 Fitting the tow ball on the vehicle



Caution!

- When inserting the tow ball (2) the handwheel (5) must not be touched with the hand so that the tow ball (2) snaps perfectly into place.
- During locking the handwheel (5) turns anticlockwise and again abuts against the tow ball (2).

Insert the tow ball (2) in prestressed condition into the fixing sleeve (12) in the direction of the arrow and press it forcefully upwards until the tow ball (2) clicks into place.



Caution!

The tow ball (2) is seated correctly if:

- the green marking (11) on the handwheel (5) points at the white marking (10) on the tow ball (2),
- the tow ball (2) is locked and the key (7) can be pulled out, and
- the gap between handwheel (5) and tow ball (2) is no longer present.

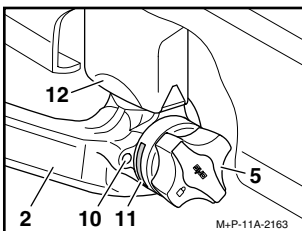
Lock up the tow ball (2) by turning the key (7) clockwise. After removing the key (7) it should no longer be possible to pull the handwheel (5) sideways. Cover the lock with the cover (6).

Caution!

For safety reasons the tow ball (2) must be locked up when it is fitted on the vehicle.

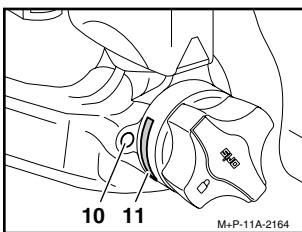
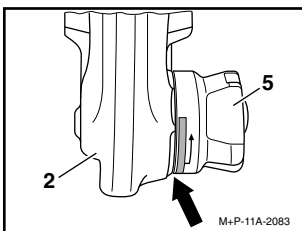
Store the plug (13) in the vehicle.

2.4 Safety check



For safety reasons the proper attachment of the tow ball (2) should be checked as follows:

1. The green marking (11) on the handwheel (5) points at the white marking (10) on the tow ball (2).
2. The handwheel (5) rests on the tow ball (2) without any gap being present (arrow) and can be locked up.
3. The tow ball (2) sits tight in the fixing sleeve (12). No play whatsoever should be present also when shaking it forcefully by hand.
4. The tow ball (2) is locked up, i.e. the handwheel (5) can no longer be pulled sideways.

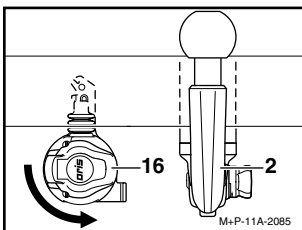


(10) white marking on tow ball
(11) green marking on handwheel

Caution!

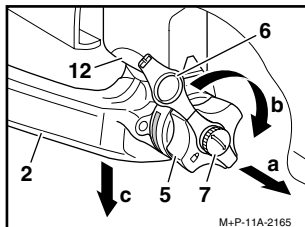
If one of the above conditions is not fulfilled, the towing device shall not be used. Accident hazard! Please contact your authorized workshop.

2.5 Trailer socket



The fold-out socket (16) (arrow) is located next to the mounted tow ball (2).

2.6 Removing the tow ball



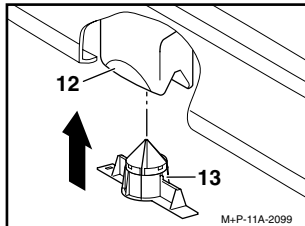
The arrow on the key (7) must point towards to the symbol 'lock open' on the handwheel (5).

Hold the tow ball (2) with your left hand. Pull out the handwheel (5) with your right hand in the direction of **arrow a** and, holding it in this position, turn it in the direction of **arrow b** right up to the stop and hold it in this position. Remove the tow ball (2) from the fixing sleeve (12) in the direction of **arrow c**. Release the handwheel (5). The tow ball (2) is now stressed and can be stored in this condition.

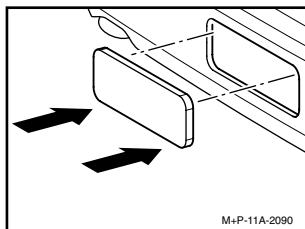
Store the tow ball (2) in the spare wheel nave or in the side pocket in the luggage compartment, and secure it with the special device provided for this purpose.

Caution!

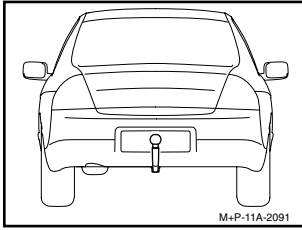
Never leave the tow ball (2) lying around loose in the luggage compartment, otherwise it may cause injuries to the passengers or damage to the luggage compartment in the case of sudden braking.



As a protection against fouling make sure to place the plug (13) in the fixing sleeve (12) after removing the tow ball.



Insert cover, if fitted, into the bumper (refer to Owner's Manual).



Caution!
Pursuant to 70/222/EC the number plate must be completely visible. You are therefore required by law, when driving without a trailer, to remove the tow ball if it projects above the bottom of the number plate, as shown in the figure. Violations may be fined.

2.7 Care and service instructions

To ensure correct operation, the tow ball and the receiver must be kept perfectly clean.

Contact and sliding surfaces must be greased at regular intervals with non-resinous grease. The lock must be treated with graphite.

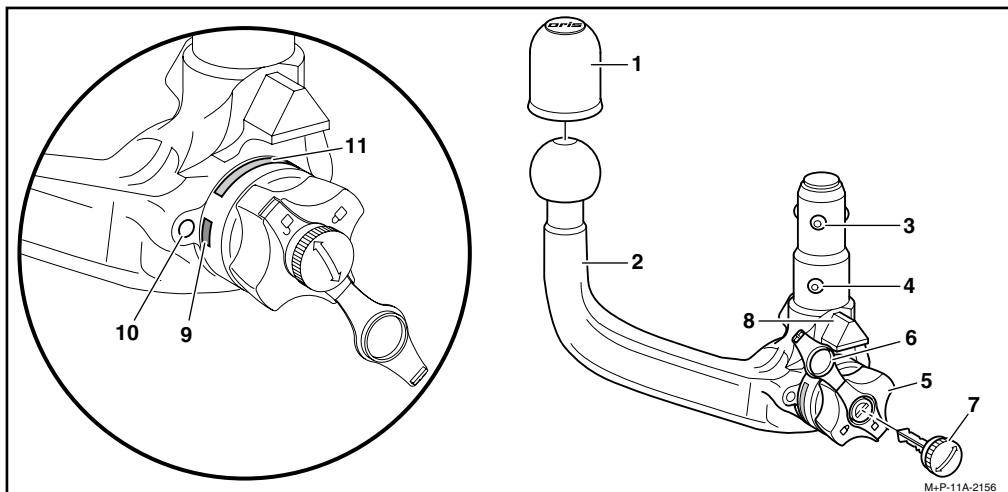
The ball on the tow ball that receives the tow coupling of the trailer must always be greased (to reduce wear).

Regularly check the ball diameter. As soon as the diameter measures only 49 mm on any point, the detachable tow ball should no longer be used for safety reasons.

Caution!

When cleaning the vehicle with a steam-jet cleaner, make sure to remove the tow ball and to place the plug in the receiver.

Do not clean the tow ball with the steam-jet cleaner as this will wash out the grease on the inside that is needed for lubrication.



Vue d'ensemble

1. Capuchon de protection
2. Boule d'attelage
3. Billes de verrouillage
4. Bille de déclenchement (de verrouillage)
5. Molette
6. Recouvrement
7. Clé
8. Centrage
9. Repère rouge sur molette
10. Repère blanc sur boule d'attelage
11. Repère vert sur molette

Sommaire

	Page
1. Introduction	16
2. Utilisation	16
2.1 Préparation du tube destiné à recevoir la boule d'attelage	16
2.2 Préparation de la boule d'attelage en vue de sa mise en place	17
2.3 Montage de la boule d'attelage sur le véhicule	18
2.4 Contrôle de sécurité	19
2.5 Prise de courant pour remorque	19
2.6 Dépose de la boule d'attelage	20
2.7 Indications pour l'entretien	21

1. Introduction

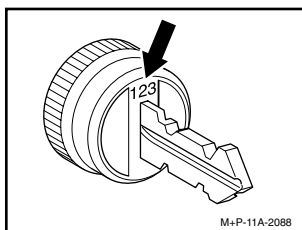
Attention

N'utilisez jamais d'outil pour la mise en place ou la dépose de la boule d'attelage. Ceci pourrait endommager le mécanisme de verrouillage de la boule d'attelage, de sorte que l'utilisation sûre du dispositif d'attelage ne serait plus assurée.

La mise en place, respectivement la dépose de la boule d'attelage est possible avec la seule force manuelle normale.

Indications d'utilisation :

- Lisez attentivement la présente notice d'utilisation, avant d'utiliser le dispositif d'attelage.
- Ne procédez à aucune modification ou réparation sur la boule d'attelage ni sur la douille de fixation.
- Si vous constatez une anomalie ou si vous avez un problème de manipulation, adressez-vous à votre atelier agréé.
- Avant tout déplacement, contrôlez le verrouillage correct de la boule d'attelage.
- Lors de chaque déplacement, la serrure doit être fermée et la clé retirée.
- **Ne déverrouillez jamais la boule d'attelage avec la remorque encore accouplée.**

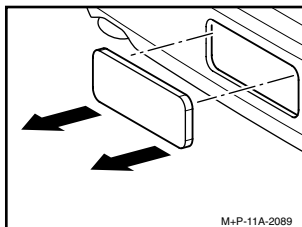


Avant la première utilisation de la boule d'attelage, il est indispensable que vous notiez le numéro gravé sur la clé :

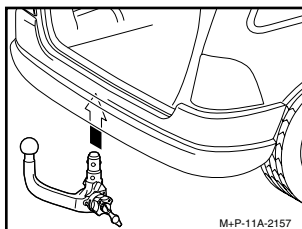
Numéro de clé :

2. Utilisation

2.1 Préparation du tube destiné à recevoir la boule d'attelage

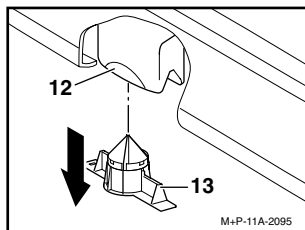


Démontez un cache éventuel sur le pare-chocs (voir les instructions d'utilisation du véhicule).



Le tube destiné à recevoir la boule d'attelage et la prise de courant se trouvent sous le pare-chocs.

La boule d'attelage amovible est rangée soit dans l'auge de roue de secours, soit dans l'un des compartiments de rangement du coffre à bagages, où elle est maintenue à l'aide d'une fixation prévue à cet effet.



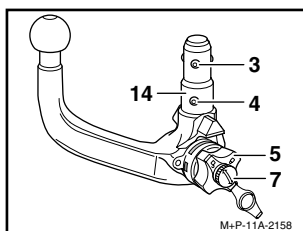
La douille réceptrice (12) comporte un bouchon (13), pour éviter la pénétration de salissures.

Retirer le bouchon (13) du douille réceptrice (12).

Attention

Avant la mise en place de la boule d'attelage, vérifiez systématiquement que la douille réceptrice (12) n'est pas bouchée par les saletés. Il faut absolument enlever toute salissure du douille réceptrice (12) afin d'être certain du verrouillage correct de la boule d'attelage.

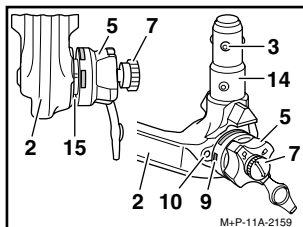
(Voir 2.7 'Indications pour l'entretien').



Retirer la boule d'attelage de son emplacement de rangement dans le véhicule.

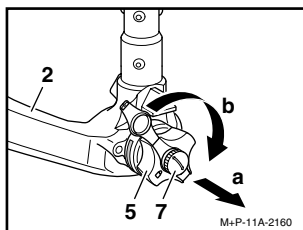
Le tube d'insertion (14), bille de déclenchement (4), la bille de verrouillage (3) et la molette (5) ne doivent pas être encrassés ni endommagés. (En cas de salissures, voir 2.7 'Indications pour l'entretien').

2.2 Préparation de la boule d'attelage en vue de sa mise en place



La boule d'attelage (2) doit être 'armée', c'est à dire :

- Le repère rouge (9) sur la molette (5) pointe vers le repère blanc (10) sur la boule d'attelage (2).
- La molette se détache nettement de la boule d'attelage (2), de sorte qu'il existe un espace (15) d'au moins 4 mm entre la molette (5) et la boule d'attelage (2).
- Le diamètre total des billes de verrouillage (3) se laisse insérer dans le tube (14) de la boule d'attelage.
- La clé (7) est enfichée dans la serrure, la flèche sur la clé (7) est tournée vers le symbole « serrure ouverte » et ne peut pas être retirée.



Attention

La boule d'attelage (2) peut seulement être montée lorsqu'elle est armée.

Si la boule d'attelage (2) **n'est pas armée**, armez-la de la manière suivante :

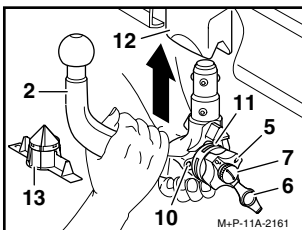
La boule d'attelage doit être déverrouillée, c'est à dire que la flèche sur la clé (7) doit pointer vers le symbole « serrure ouverte » sur la molette (5).

Tenir fermement la boule d'attelage (2) de la main gauche. Avec la main droite, tirer la molette (5) **dans le sens de la flèche a**, puis, en position tirée, tourner la molette **dans le sens de la flèche b**. La boule d'attelage (2) est maintenue armée.

Attention

Si la boule d'attelage (2) ne se laisse pas armer comme indiqué ci-dessus, il ne faut pas l'utiliser. Voyez votre atelier agréé à ce sujet.

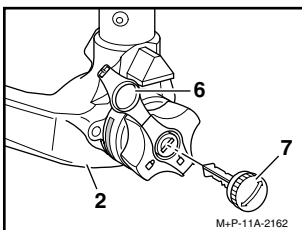
2.3 Montage de la boule d'attelage sur le véhicule



Attention

- Lors de la mise en place de la boule d'attelage (2), ne pas saisir la manette (5), afin de permettre à la boule d'attelage (2) de s'enclencher de manière parfaite.
- Pendant le verrouillage, la manette (5) tourne en sens inverse des aiguilles d'une montre et revient se plaquer contre la boule d'attelage (2).

Insérer dans le sens de la flèche, la boule d'attelage (2) armée dans la douille réceptrice (12) et pousser fortement vers le haut, jusqu'à ce que la boule d'attelage (2) s'enclenche.



Attention

La boule d'attelage (2) n'est correctement enclenchée que lorsque :

- le repère vert (11) sur la manette (5) se trouve face au repère blanc (10) sur la boule d'attelage,
- la boule d'attelage (2) est verrouillée et que la clé (7) se laisse retirer,
- l'interstice entre la manette (5) et la boule d'attelage (2) n'existe pas.

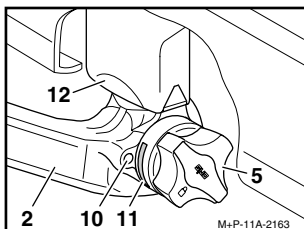
Tourner la clé (7) dans le sens des aiguilles d'une montre, pour verrouiller la boule d'attelage (2). Une fois la clé (7) retirée, la molette (5) ne doit plus se laisser tirer sur le côté. Protéger la serrure à l'aide du recouvrement (6).

Attention

Pour des raisons de sécurité, la boule d'attelage (2) doit être verrouillée après montage.

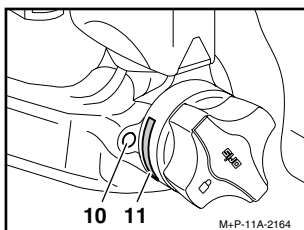
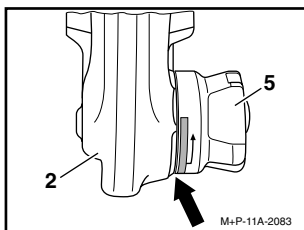
Ranger le bouchon (13) dans le véhicule.

2.4 Contrôle de sécurité



Pour des raisons de sécurité, vous devez contrôler la fixation correcte de la boule d'attelage (2) comme suit.

1. Le repère vert (11) sur la molette (5) pointe vers le repère blanc (10) sur la boule (2).
2. La molette (5) repose directement sur la boule d'attelage (2), sans aucun espace (flèche) et se laisse verrouiller.
3. La boule d'attelage (2) est solidement logée dans la douille réceptrice (12). Même en la secouant violemment à la main, il ne doit y avoir aucun jeu.
4. La boule d'attelage (2) est verrouillée, c'est à dire que la molette (5) ne se laisse plus tourner de côté.

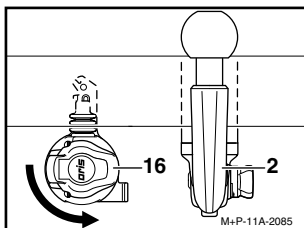


- (10) repère blanc sur la boule d'attelage
(11) repère vert sur la molette

Attention

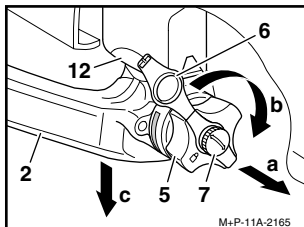
Si l'un de ces 4 points n'est pas acquis, il est interdit de mettre le dispositif d'attelage en service. Risque d'accident. Merci de vous mettre en rapport avec votre atelier agréé.

2.5 Prise de courant pour remorque



La prise de courant basculable (16) (flèche) se trouve à côté de la boule d'attelage (2) montée.

2.6 Dépose de la boule d'attelage



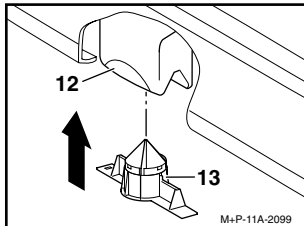
La flèche sur la clé (7) doit pointer vers le symbole « serrure ouverte » de la molette (5).

Maintenir la boule d'attelage (2) de la main gauche. Avec la main droite, tirer la molette (5) **dans le sens de la flèche a**. En position tirée, tourner la molette jusqu'en butée **dans le sens de la flèche b** et la maintenir dans cette position. Retirer la boule d'attelage (2) **dans le sens de la flèche c** pour l'extraire de la douille réceptrice (12). Relâcher la molette (5). La boule d'attelage (2) est à nouveau armée et peut être rangée dans cet état.

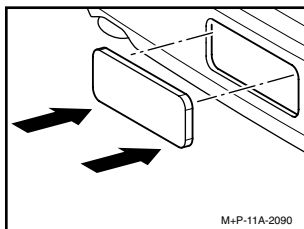
Rangez la boule d'attelage (2) dans l'auge de la roue de secours ou dans un compartiment latéral du coffre à bagages et fixez-la à l'aide de la fixation prévue à cet effet.

Attention

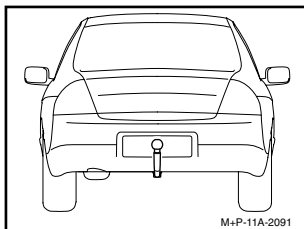
Ne posez jamais la boule d'attelage (2) dans le coffre à bagages sans la fixer. Sinon, un brusque coup de frein peut mettre les occupants du véhicule en danger et causer des dommages dans le coffre à bagages.



Dès que la boule d'attelage est retirée de son logement, remettre le bouchon (13) dans la douille réceptrice (12), afin d'éviter que des salissures y pénètrent.



Remettre en place le recouvrement éventuel sur le pare-chocs (voir les instructions de service du véhicule).



Attention

Conformément au code de la route, la plaque minéralogique doit être parfaitement lisible. Vous êtes donc dans l'obligation légale de retirer la boule d'attelage lorsque vous circulez sans remorque, si la boule, comme représenté sur la figure, est plus haute que le bord inférieur de la plaque. Vous risquez une amende en cas de contravention.

2.7 Indications pour l'entretien

Pour un fonctionnement correct, la boule d'attelage et le tube récepteur doivent toujours être propres.

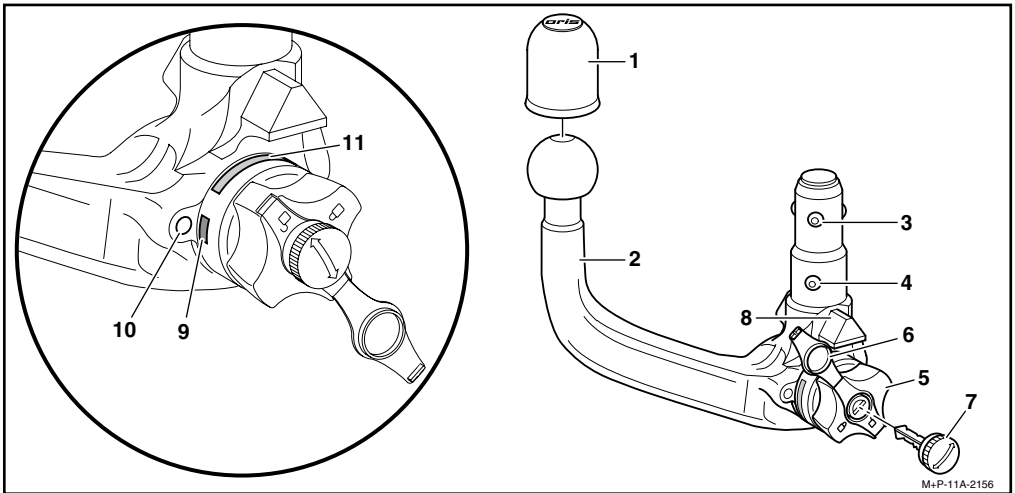
Graisser à intervalles réguliers les surfaces de glissement avec une graisse exempte de résines. Traitez la serrure au graphite.

Toujours graisser la boule qui reçoit l'accouplement de la remorque (ceci diminue l'usure). Dès que le diamètre atteint 49 mm en un point quelconque de la boule, il est interdit de continuer à utiliser la boule d'attelage amovible.

Attention

En cas de nettoyage du véhicule au jet de vapeur, il faut déposer la boule d'attelage et poser le bouchon sur le tube récepteur.

Ne pas nettoyer la boule d'attelage au jet de vapeur, car ceci enlèverait la graisse indispensable au bon fonctionnement du dispositif d'attelage.



Overzicht

1. Beschermdop
2. Kogelkop
3. Vergrendelingskogels
4. Ontspannerkogel (voor vergrendeling)
5. Knop
6. Stop
7. Sleutel
8. Centreringsring
9. Rode markering op knop
10. Witte markering op kogelkop
11. Groene markering op knop

Inhoudsopgave

	pagina
1. Inleiding	23
2. Bediening	23
2.1 Voorbereiding voor het monteren van de kogelkop	23
2.2 Voorbereiding voor het aanbrengen van de kogelkop	24
2.3 Kogelkop op auto monteren	25
2.4 Veiligheidscontrole	26
2.5 Aanhangwagencontactdoos	26
2.6 Kogelkop verwijderen	27
2.7 Onderhoudstips	28

1. Inleiding

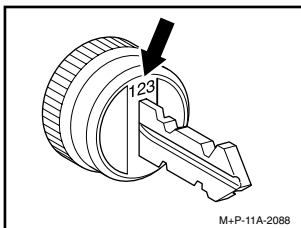
Attentie!

Gebruik nooit hulpmiddelen of hulpgereedschappen voor het monteren, resp. verwijderen van de kogelkop. Hierdoor zou het vergrendelingsmechanisme van de trekhaak kunnen worden beschadigd, zodat een veilig gebruik van de trekhaak niet meer gewaarborgd is.

Het aanbrengen, resp. verwijderen van de kogelkop is met normale handkracht mogelijk.

Bedieningsinstructies:

- Lees voor het gebruik van de trekhaak de handleiding zorgvuldig door.
- Voer geen wijzigingen of reparatie aan de kogelkop of de bevestigingshuls uit.
- Neem bij problemen met de trekhaak contact op met uw dealer.
- Controleer voor elke rit of de kogelkop correct vergrendeld is.
- Bij het gebruik van de trekhaak moet de sleutel uit het slot zijn genomen.
- **Vergrendel nooit de kogelkop bij een aangekoppelde aanhangwagen.**

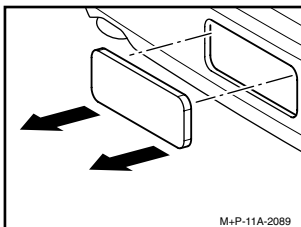


Voor de eerste ingebruikname van de kogelkop beslist het op de sleutel aangebrachte nummer noteren:

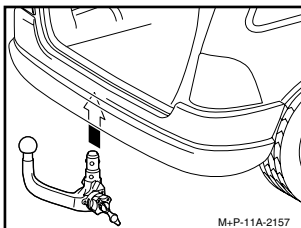
Sleutelnummer:

2. Bediening

2.1 Voorbereiding voor het monteren van de kogelkop

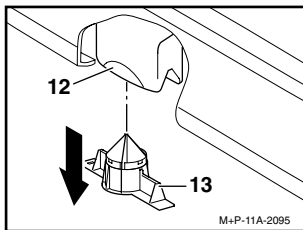


De eventueel aanwezige afdekplaat op de achterbumper verwijderen (zie instructieboekje).



De opname voor de kogelkop en de contactdoos bevinden zich onder de bumper.

De afneembare kogelkop is of in de reservewielkom of in het opbergvak aan de zijkant in de bagageruimte ondergebracht en wordt daar met een daarvoor bedoeld hulpmiddel vastgehouden.

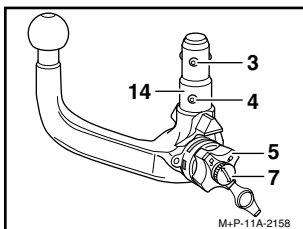


In de montagehulp (12) is een afsluitplug (13) ter voorkoming van vervuiling geplaatst.

Trek de afsluitplug (13) uit de montagehulp (12).

Attentie!

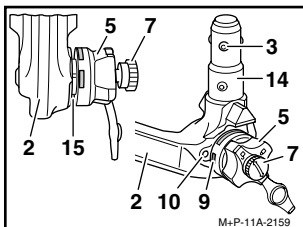
Controleer voor het aanbrengen van de kogelkop altijd de montagehulp (12) op vervuiling. Om een goede vergrendeling van de kogelkop te kunnen waarborgen moeten verontreinigingen in de montagehulp (12) beslist worden verwijderd (zie 2.7 “Onderhoudstips”).



Neem de kogelkop uit het opbergvak.

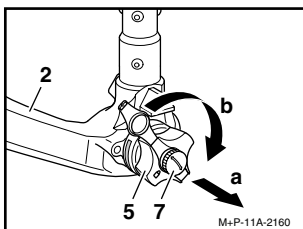
De schacht (14), de ontspannerkogel (4), de vergrendelingskogel (3) en de knop (5) mogen niet vervuild of beschadigd zijn (bij vervuilingen zie 2.7 “Onderhoudstips”).

2.2 Voorbereiding voor het aanbrengen van de kogelkop



De kogelkop (2) moet zijn voorgespannen, d.w.z.

- de rode markering (9) op de knop (5) is gericht naar de witte markering (10) op de kogelkop (2).
- de knop staat duidelijk zichtbaar weg van de kogelkop (2), zodat er een luchtspleet (15) van minimaal 4 mm tussen de knop (5) en de kogelkop (2) aanwezig is.
- de vergrendelingskogels (3) kunnen over de gehele diameter in de schacht (14) van de koppelingskogel worden gedrukt.
- de sleutel (7) steekt in het slot, de pijl op de sleutel (7) wijst naar het symbool “Slot open” en de sleutel (7) kan niet uit het slot worden getrokken.



Attentie!

De kogelkop (2) kan alleen in de voorgespannen staat worden gemonteerd.

Als de kogelkop (2) **niet gespannen** is, moet deze als volgt worden gespannen:

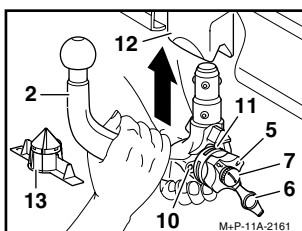
De kogelkop moet afgesloten zijn, d.w.z. de pijl op de sleutel (7) moet wijzen naar het symbool "Slot open" op de knop (5).

De kogelkop (2) met de linkerhand vasthouden. Met de rechterhand de knop (5) in de **pijlrichting a** uittrekken en aansluitend hierop in de aangetrokken stand tot aan de aanslag in de **pijlrichting b** draaien. De kogelkop (2) is dan gespannen.

Attentie!

Als de kogelkop (2) niet zoals boven beschreven is kan worden voorgespannen, mag u de kogelkop (2) niet gebruiken. Neem contact op met uw dealer.

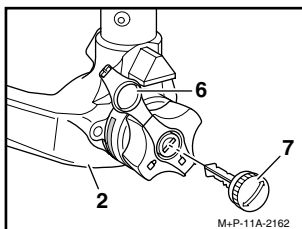
2.3 Kogelkop op de auto monteren



Attentie!

- Bij het monteren van de kogelkop (2) mag de knop (5) niet met de hand worden beetgepakt, zodat de kogelkop (2) correct in de vergrendeling kan vallen.
- Bij het vergrendelen draait de knop (5) linksom en ligt weer tegen de kogelkop (2).

De kogelkop (2) in gespannen staat in de richting van de pijl in de montagehulp (12) schuiven en krachtig naar boven drukken tot de kogelkop (2) vergrendelt.



Attentie!

De kogelkop (2) is juist geborgd als

- de groene markering (11) op de knop (5) naar de witte markering (10) op de kogelkop (2) is gericht,
- de kogelkop (2) is afgesloten en de sleutel (7) kan worden verwijderd en
- de luchtspleet tussen de knop (5) en de kogelkop (2) niet meer aanwezig is.

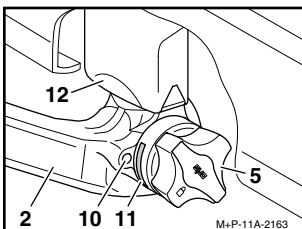
Kogelkop (2) met de sleutel (7) door rechtsom te draaien afsluiten. Nadat de sleutel (7) uit het slot is getrokken, mag de knop (5) niet meer kunnen worden uitgetrokken. Dek het slot met de stop (6) af.

Attentie!

Om veiligheidsredenen moet de kogelkop (2) in ingebouwde staat afgesloten blijven.

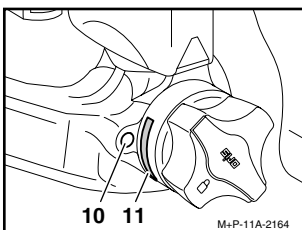
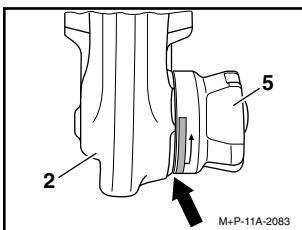
Bewaar de afsluitplug (13) in de auto.

2.4 Veiligheidscontrole



Om veiligheidsredenen moet u de correcte bevestiging van de kogelkop (2) als volgt controleren.

1. De groene marking (11) op de knop (5) is gericht naar de witte marking (10) op de kogelkop (2).
2. De knop (5) ligt zonder speling tegen de kogelkop (2) (pijl) en kan met de sleutel worden afgesloten.
3. De kogelkop (2) zit vast in de montagehulp (12). Ook bij het krachtig heen en weer drukken met de hand mag geen speling voelbaar zijn.
4. De kogelkop (2) is afgesloten, d.w.z. de knop (5) kan niet meer uit worden getrokken.

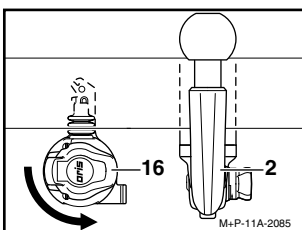


(10) witte marking op kogelkop
(11) groene marking op knop

Attentie!

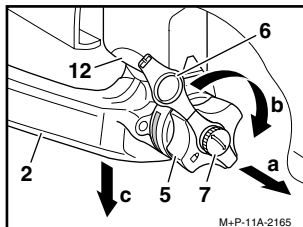
Als aan een van deze vier punten niet wordt voldaan, mag de trekhaak niet worden gebruikt. Kans op ongevallen. Neem contact op met uw dealer.

2.5 Aanhangencontactdoos



De kantelbare contactdoos (16) (pijl) bevindt zich naast de gemonteerde kogelkop (2).

2.6 Kogelkop verwijderen



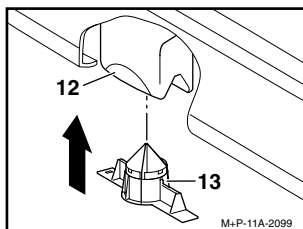
De pijl op de sleutel (7) moet in lijn liggen met het symbool "Slot open" op de knop (5).

De kogelkop (2) met de linkerhand vasthouden. Met de rechterhand de knop (5) in de **pijlrichting a** uittrekken, in de uitgetrokken stand tot aan de aanslag in de **pijlrichting b** draaien en in deze stand vasthouden. De kogelkop (2) in de **pijlrichting c** uit de montagehulp (12) trekken. Knop (5) loslaten. De kogelkop (2) is nu gespannen en kan zo worden opgeborgen.

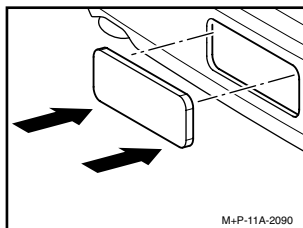
Berg de kogelkop (2) op in de reservewielschotel of in het opbergvak aan de zijkant in de bagageruimte en zet hem daarbij met de daarvoor bedoelde hulpmiddelen vast.

Attentie!

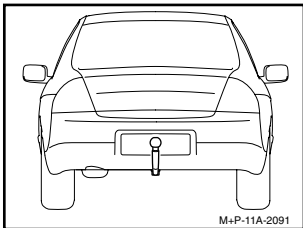
De kogelkop (2) niet los in de bagageruimte laten liggen. De kogelkop brengt anders bij plotseling remmen de inzittenden in gevaar en kan beschadigingen in de bagageruimte veroorzaken.



Ter bescherming tegen vuil moet de afsluitplug (13) bij een gedemonteerde kogelkop steeds in de montagehulp (12) worden geplaatst.



De eventueel aanwezige afdekkap in de achterbumper aanbrengen (zie instructieboekje).



Attentie!

Overeenkomstig 70/222/EG moet de kentekenplaat goed zichtbaar zijn. U bent dan ook wettelijk verplicht de kogelkop bij het rijden zonder aanhangwagen te demonteren, als de kogel zoals in de afbeelding boven de onderzijde van de kentekenplaat ligt. Als dit wordt nagelaten kunt u een boete krijgen.

2.7 Onderhoudstips

Voor een juiste werking moeten de kogelkop en de opnamehuls steeds schoon zijn.

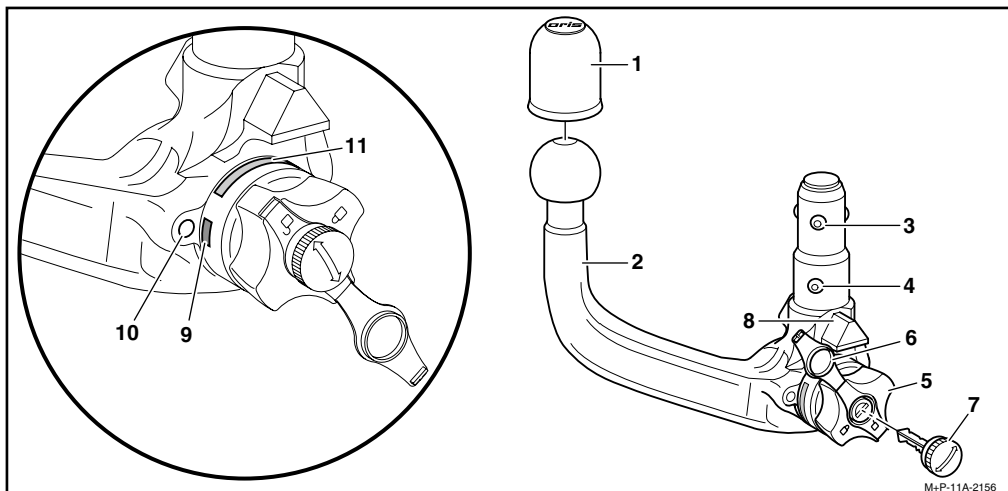
De draag- en glijvlakken moeten met harsvrij vet regelmatig worden ingevet. Het slot moet met grafiet worden ingespoten.

De kogel op de kogelkop voor de opname van de trekkogelkoppeling van de aanhangwagen moet steeds worden ingevet (minder slijtage).

Controleer regelmatig de diameter van de kogel. Zodra de diameter op een willekeurige plaats nog maar 49 mm bedraagt, mag de afneembare kogelkop met het oog op de veiligheid niet meer worden gebruikt.

Attentie!

Bij het schoonmaken van de auto met een hogedrukreiniger moet de kogelkop worden verwijderd en moet de afsluitstop in de opnamehuls worden geplaatst. De kogelkop niet met een hogedrukreiniger reinigen, daar hierbij het voor de smering noodzakelijke vet wordt weggespoten.



Sinopsis

1. Caperuza protectora
2. Rótula
3. Bolas de bloqueo
4. Bola de activación (para bloqueo)
5. Rueda de mano
6. Tapa
7. Llave
8. Centrado
9. Marca roja en la rueda de mano
10. Marca blanca en la rótula
11. Marca verde en la rueda de mano

Índice

	Página
1. Introducción	30
2. Utilización	30
2.1 Preparación para la recepción de la rótula	31
2.3 Colocación de la rótula en el vehículo	32
2.4 Comprobación de seguridad	33
2.5 Enchufe para remolque	33
2.6 Retirada de la rótula	34
2.7 Indicaciones de conservación	35

1. Introducción

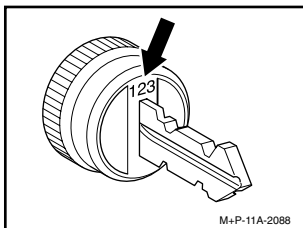
¡Atención!

No utilice jamás medios o herramientas auxiliares para colocar o retirar la rótula, ya que podría dañar el mecanismo de bloqueo de la rótula y no se podría garantizar la seguridad de utilización del dispositivo de remolque.

La rótula se puede colocar y retirar empleando simplemente la fuerza de la mano.

Indicaciones de uso:

- Lea detenidamente estas instrucciones de uso antes de utilizar el dispositivo de remolque.
- No realice modificaciones ni reparaciones en la rótula ni en el casquillo de recepción.
- Acuda a su taller concertado si se le presentan dificultades de manipulación u observa alguna irregularidad.
- Compruebe antes de cada viaje que la rótula se encuentra debidamente bloqueada.
- Antes de iniciar la marcha compruebe que el cierre está cerrado y la llave extraída.
- **No desbloquee jamás la rótula con un remolque enganchado.**

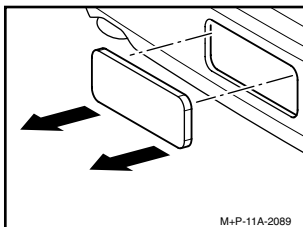


Antes de montar por primera vez la rótula anote el número grabado en la llave:

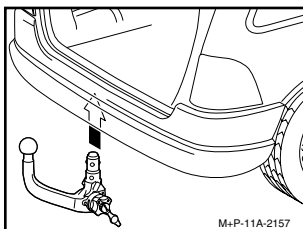
Número de la llave:

2. Utilización

2.1 Preparación para la recepción de la rótula

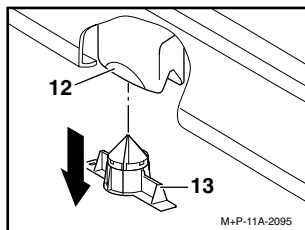


En caso de haber una cubierta colocada en el paracolpes, desmontarla (véase las instrucciones de servicio del vehículo).



El alojamiento para la rótula y el enchufe se encuentran debajo del paracolpes.

La rótula desmontable está guardada o bien en la cubeta de la rueda de repuesto o bien en un compartimento lateral en el maletero, asegurada por un elemento auxiliar previsto al efecto.



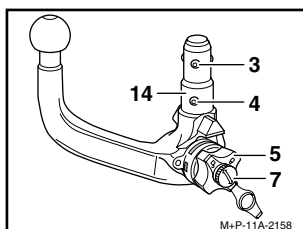
En el casquillo de alojamiento (12) hay un tapón de cierre (13) para protegerlo de la suciedad.

Extraiga el tapón de cierre (13) del casquillo de alojamiento (12).

¡Atención!

Antes de montar la rótula compruebe siempre que el casquillo de alojamiento (12) no presenta acumulaciones de suciedad. Para garantizar la seguridad del bloqueo de la rótula es imprescindible eliminar la suciedad del casquillo de alojamiento (12).

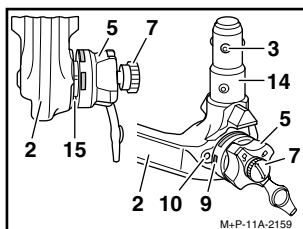
(véase la página 2.7, indicaciones de conservación)



Extraiga la rótula de su compartimento en el vehículo.

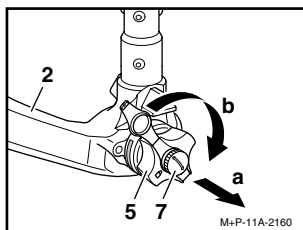
El vástago encajable (14), la bola de activación (4), la bola de bloqueo (3) y la rueda de mano (5) deben estar limpios y en buen estado (en caso de suciedad, véase el apartado 2.7 "Indicaciones de conservación").

2.2 Preparación para la colocación de la rótula



La rótula (2) ha de estar pretensada, es decir:

- la marca roja (9) de la rueda de mano (5) apunta hacia la marca blanca (10) de la rótula (2),
- la rueda de mano resulta claramente visible desde la rótula (2), de forma que entre la rueda de mano (5) y la rótula (2) quede un espacio intersticial (15) mínimo de 4 mm,
- las bolas de bloqueo (3) se pueden insertar en todo su diámetro en el vástago encajable (14) de la bola de acoplamiento,
- la llave (7) está introducida en la cerradura, la flecha sobre la llave (7) apunta hacia el símbolo "Cerradura abierta" y la llave (7) no puede ser extraída.



Atención!

La rótula (2) sólo se puede montar debidamente pretensada.

Si la rótula (2) **no está tensada**, ténsela del modo siguiente:

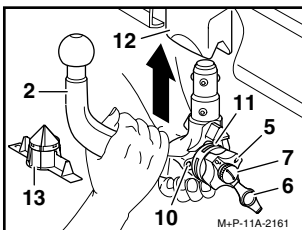
La rótula ha de estar abierta, es decir, la flecha sobre la llave (7) debe apuntar hacia el símbolo "Cerradura abierta" de la rueda de mano (5).

Sujete la rótula (2) con la mano izquierda. Con la mano derecha tire de la rueda de mano (5) en el **sentido de la flecha a** y a continuación gírela hasta el tope en el **sentido de la flecha b** sin destensarla. La rótula (2) está ahora tensada.

¡Atención!

Si la rótula (2) no se puede tensar del modo arriba descrito, no debe utilizarla. Acuda a su taller concertado.

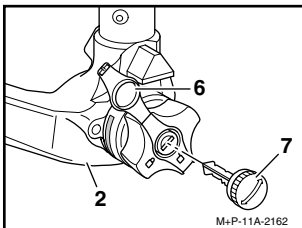
2.3 Colocación de la rótula en el vehículo



¡Atención!

- Al montar la rótula (2) no se debe tocar la ruedecilla (5) con la mano, a fin de que la rótula (2) pueda enclavarse perfectamente.
- Al efectuar el bloqueo, la ruedecilla (5) girará en sentido contrario al de las agujas del reloj y volverá a tocar la rótula (2).

Introduzca la rótula (2) tensada en el casquillo de alojamiento (12) en el sentido de la flecha y presione con fuerza hacia arriba, hasta que la rótula (2) encastre.



¡Atención!

La rótula (2) estará correctamente enclavada si

- la marcación verde (11) en la ruedecilla (5) señala hacia la marcación blanca (10) en la rótula (2),
- la rótula (2) está cerrada con llave y se puede extraer la llave (7) y
- ya no existe intersticio alguno entre la ruedecilla (5) y la rótula (2).

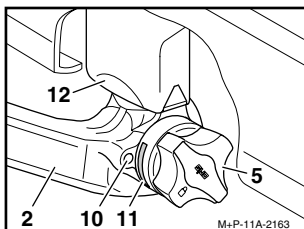
Cierre la rótula (2) con la llave (7) girando ésta en el sentido de las agujas del reloj. Una vez extraída la llave (7), ya no se debe poder tirar de la rueda de mano (5) hacia el lateral. Tape la cerradura con la tapa (6).

¡Atención!

Por razones de seguridad, la rótula (2) montada debe permanecer cerrada bajo llave.

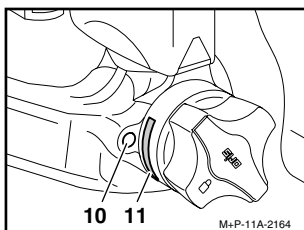
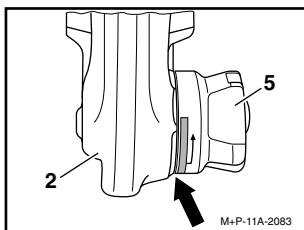
Conserve el tapón de cierre (13) en el vehículo.

2.4 Comprobación de seguridad



Por razones de seguridad se debe comprobar la correcta fijación de la rótula (2) del modo que se expone a continuación.

1. La marca verde (11) en la rueda de mano (5) señala hacia la marca blanca (10) en la rótula (2).
2. La rueda de mano (5) está adosada a la rótula (2) sin espacio intersticial (flecha) y se puede cerrar.
3. La rótula (2) está firmemente asentada en el casquillo de alojamiento (12). No debe ofrecer ninguna holgura al sacudirla con la mano.
4. La rótula (2) está cerrada, es decir, ya no se puede tirar de la rueda de mano (5) hacia el lateral.

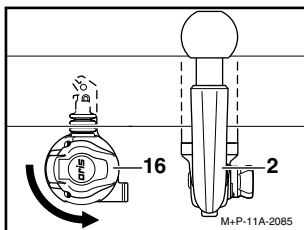


- (10) marca blanca en la rótula
- (11) marca verde en la rueda de mano

¡Atención!

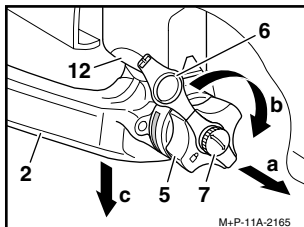
Si no concurre alguno de los puntos anteriores no se debe utilizar el dispositivo para enganche de remolque. ¡Riesgo de lesiones! Póngase en contacto con su taller concertado.

2.5 Enchufe para remolque



La caja de enchufe (16) extraíble se encuentra junto a la rótula montada (2).

2.6 Retirada de la rótula



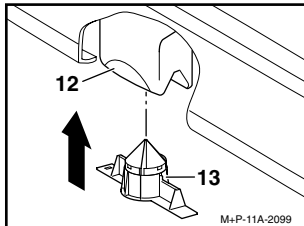
La flecha sobre la llave (7) debe apuntar hacia el símbolo "Cerradura abierta" de la rueda de mano (5).

Sujete la rótula (2) con la mano izquierda. Con la mano derecha tire de la rueda de mano (5) en el **sentido de la flecha a**, manténgala y gírela en el **sentido de la flecha b** hasta el tope y sujétela en esa posición. Saque la rótula (2) del casquillo de alojamiento (12) en el **sentido de la flecha c**. Suelte la rueda de mano (5). La rótula (2) se encuentra ahora tensada y se puede guardar así.

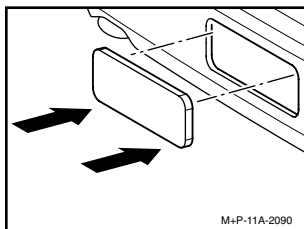
Guarde la rótula (2) en la cubeta de la rueda de repuesto o en el compartimento lateral del maletero y asegúrela allí con el dispositivo auxiliar previsto al efecto.

¡Atención!

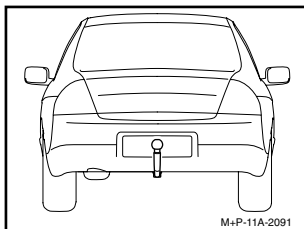
No guarde nunca la rótula (2) en el maletero sin asegurarla debidamente, ya que podría exponer a los ocupantes del vehículo a un riesgo adicional en caso de frenado de emergencia y podría provocar daños en el maletero.



Una vez retirada la rótula debe colocarse siempre el tapón de cierre (13) en el casquillo de alojamiento (12) para protegerlo de la suciedad.



Montar la cubierta eventualmente existente en el paragolpes (véase las instrucciones de servicio del vehículo).



¡Atención!

Con arreglo a la 70/222/CE, la placa de matrícula debe quedar siempre completamente visible. El usuario se encuentra legalmente obligado a retirar la rótula cuando circule sin remolque si la altura de la misma rebasa el borde inferior de la placa de matrícula, tal como muestra la figura. La infracción se encuentra sancionada con multa.

2.7 Indicaciones de conservación

Para un perfecto funcionamiento, la rótula y el casquillo de recepción deben estar siempre limpios.

Las superficies de contacto y de fricción deben ser regularmente engrasadas con grasa exenta de resina. La cerradura debe tratarse con grasa grafitada.

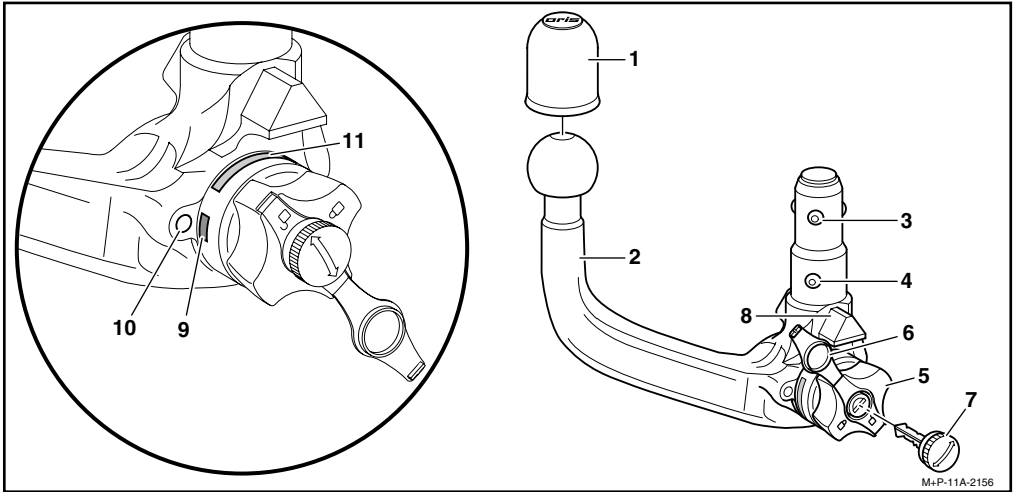
La bola de la rótula para alojar el enganche esférico del remolque debe estar siempre engrasada (reducción del desgaste).

Compruebe regularmente el diámetro de la bola. Por razones de seguridad, la rótula desmontable no debe volver a ser utilizada en cuanto el diámetro de la bola sea inferior a 49 mm en cualquier punto.

¡Atención!

Si va a lavar el vehículo con una lanza de chorro a vapor debe retirar antes la rótula y colocar el tapón obturador en el casquillo de recepción.

No limpie la rótula con una lanza de chorro a vapor, ya que eliminaría por completo la grasa necesaria para la lubricación.



Schema generale

1. Cappuccio di protezione
2. Testa sferica
3. Fissaggi
4. Scatto (per la chiusura)
5. Manopola
6. Riparo
7. Chiave
8. Centraggio
9. Contrassegno rosso sulla manopola
10. Contrassegno bianco sulla testa sferica
11. Contrassegno verde sulla manopola

Indice

	Pagina
1. Introduzione	37
2. Azionamento	37
2.1 Preliminari per l'applicazione della testa sferica	37
2.2 Precarico della testa sferica per l'applicazione	38
2.3 Applicazione della testa sferica sulla vettura	39
2.4 Controlli di sicurezza	40
2.5 Presa rimorchio	40
2.6 Rimozione testa sferica	41
2.7 Avvertenze per la cura	42

1. Introduzione

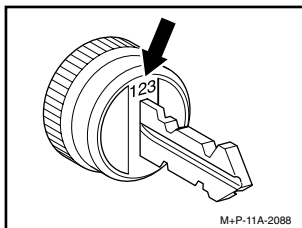
Avvertenza!

Per montare o rimuovere la testa sferica non impiegare mezzi o attrezzi ausiliari. In tal modo si rischia di danneggiare il meccanismo di chiusura della testa sferica, tanto da non garantire più la sicurezza del dispositivo di traino.

Applicare o estrarre la testa sferica esercitando la semplice forza manuale.

Avvertenze per l'uso:

- Prima di utilizzare il dispositivo di traino, leggere attentamente le istruzioni.
- Non eseguire modifiche o riparazioni sulla testa sferica o sul manicotto.
- In caso di difficoltà di manipolazione o di stranezze, rivolgersi all'officina del Concessionario di fiducia.
- Prima di mettere in movimento la vettura, assicurarsi ogni volta che la testa sferica sia bloccata regolarmente.
- Ad ogni viaggio la serratura deve essere chiusa e la chiave estratta.
- **Non sbloccare la testa sferica con il rimorchio agganciato.**

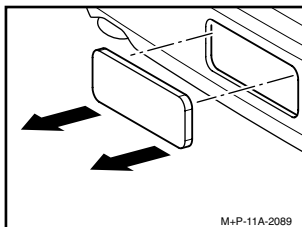


Prima di impiegare per la prima volta la testa sferica, annotarsi il numero impresso sulla chiave.

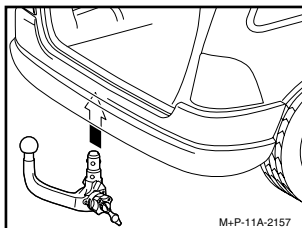
Numero chiave:

2. Azionamento

2.1 Preliminari per l'applicazione della testa sferica

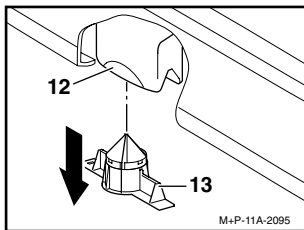


Staccare eventuali mascherine applicate sul paraurti (vedere le istruzioni d'uso e manutenzione della vettura).



L'alloggiamento della testa sferica e la presa elettrica sono sistemati inferiormente al paraurti.

La testa sferica amovibile è disposta nella chiave della ruota di scorta oppure in uno scomparto laterale del vano bagagli ed è fissata in posizione con un apposito attrezzo ausiliario.

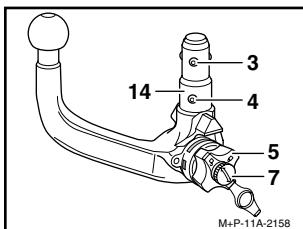


All'interno del manicotto (12) è inserito un tappo (13) di protezione dalla sporcizia.

Estrarre il tappo (13) dal manicotto (12).

Avvertenza!

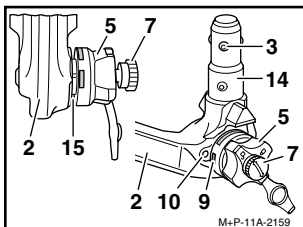
Prima di applicare la testa sferica assicurarsi sempre che il manicotto (12) non sia imbrattato. Per garantire una chiusura sicura della testa sferica, è assolutamente necessario eliminare dal manicotto (12) ogni traccia di sporcizia (vedere 2.7 "Avvertenze per la cura").



Estrarre la testa sferica dal relativo alloggiamento sulla vettura.

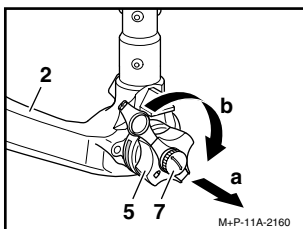
Lo stelo (14), lo scatto (4), i fissaggi (3), la manopola (5) e la chiave (7) non devono essere imbrattati o danneggiati (in caso di imbrattamento vedere 2.7 "Avvertenze per la cura").

2.2 Precarico della testa sferica per l'applicazione



La testa sferica (2) deve essere precaricata, cioè

- il contrassegno rosso (9) sulla manopola (5) deve essere rivolto verso quello bianco (10) sulla testa sferica (2)
- la manopola (5) sporge visibilmente dalla testa sferica (2), tanto da rendere visibile una fessura (15) di circa 4 mm. tra la manopola (5) e la testa sferica (2)
- i fissaggi (3) devono poter essere spinti agilmente per l'intero diametro nello stelo (14) della testa sferica
- la chiave (7) è innestata nella serratura, la freccia sulla chiave indica il simbolo "Serratura aperta" e la chiave (7) non può essere estratta.



Avvertenza!

La testa sferica (2) può essere montata solo sotto precarico.

In caso di testa sferica (2) **non bloccata**, procedere come segue:

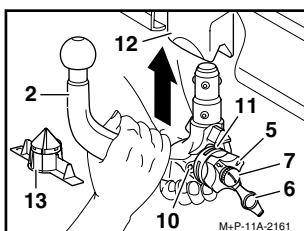
rilasciare la testa sferica (2), cioè la freccia della chiave (7) deve indicare (5) il simbolo "Serratura aperta" sulla manopola.

Trattenere la testa sferica (2) con la mano sinistra, estrarre la manopola (5) con la mano destra agendo nel **senso della freccia a** e serrare a fondo nel **senso della freccia b**. Ora la testa sferica (2) è bloccata.

Avvertenza!

Se non si precarica la testa sferica (2) come descritto sopra, non è possibile utilizzarla. In tal caso rivolgersi al proprio Concessionario di fiducia.

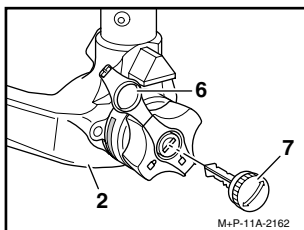
2.3 Applicazione della testa sferica sulla vettura



Avvertenze!

- Nel procedere all'applicazione della testa sferica (2) non afferrare con le mani la manopola (5), per permettere il corretto innesto in sede della testa sferica (2).
- In fase di bloccaggio la manopola (5) ruota in senso antiorario e si porta nuovamente a contatto della testa sferica (2).

Introdurre la testa sferica (2) precaricata nel manicotto (12) agendo nel senso della freccia e spingerla energicamente verso l'alto fino ad innestarla in sede.



Avvertenze!

- La testa sferica (2) è innestata correttamente se**
- il contrassegno verde (11) sulla manopola (5) è rivolto verso il contrassegno bianco (10) sulla testa sferica (2)
 - la testa sferica (2) è bloccata e si può sfilare la chiave (7) e
 - non appare più la fessura tra la manopola (5) e la testa sferica (2).

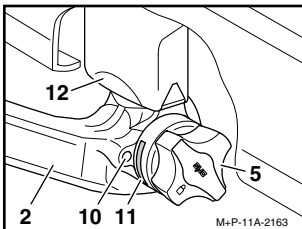
Bloccare la testa sferica (2) con la chiave (7) agendo in senso antiorario. Dopo aver sfilato la chiave (7) la manopola (5) non deve più potersi muovere. Coprire la serratura con la mascherina (6).

Avvertenza!

Per motivi di sicurezza lasciare la testa sferica (2) bloccata in stato di montaggio.

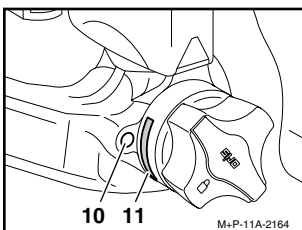
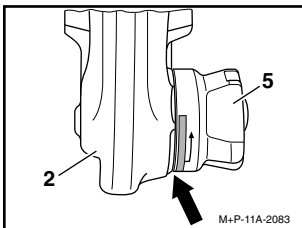
Custodire il tappo (13) a bordo della vettura.

2.4 Controlli di sicurezza



Per motivi di sicurezza è obbligatorio controllare che la testa sferica (2) sia fissata correttamente procedendo come segue:

1. il contrassegno verde (11) della manopola (5) è rivolto verso il contrassegno bianco (10) sulla testa sferica (2)
2. la manopola (5) è a contatto della testa sferica (2) (freccia) e si può serrare
3. scuotendo più volte energicamente con la mano la testa sferica (2) nel manicotto (12) in senso laterale (trasversale al senso di marcia), verificare che la testa sferica sia saldamente fissata
4. la testa sferica (2) è bloccata e la chiave (7) sfilata. La manopola (5) non si muove più.

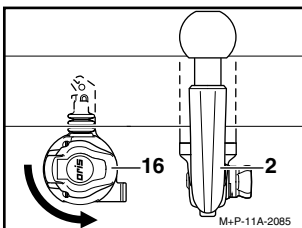


(10) contrassegno bianco sulla testa sferica
(11) contrassegno verde sulla manopola

Avvertenza!

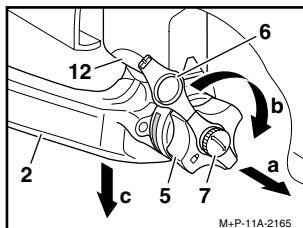
In caso di mancata osservanza di questi 4 punti, il dispositivo di traino non può funzionare. Rischio di incidenti! Rivolgersi all'officina del Concessionario di fiducia.

2.5 Presa rimorchio



La presa orientabile (16) (freccia) è disposta vicino alla testa sferica montata (2).

2.6 Rimozione della testa sferica



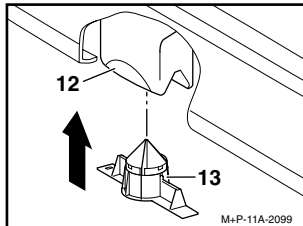
Sollevare la mascherina (6) e aprire la serratura con la chiave (7). La freccia sulla chiave (7) deve essere rivolta verso il simbolo "Serratura aperta" sulla manopola (5).

Trattenere la testa sferica (2) con la mano sinistra. Estrarre con la mano destra la manopola (5) nel **senso della freccia a**, ruotarla in **direzione della freccia b** senza svitarla e trattenerla in questa posizione. Rimuovere dal manicotto (12) la testa sferica (2) agendo nel **senso della freccia c**. Rilasciare la manopola (5). La testa sferica (2) ora può essere rimossa.

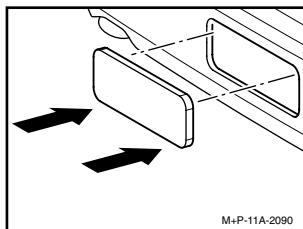
Sistemare la testa sferica (2) nella chiave della ruota di scorta o in uno scomparto laterale del vano bagagli e fissarla con l'apposito attrezzo.

Avvertenza!

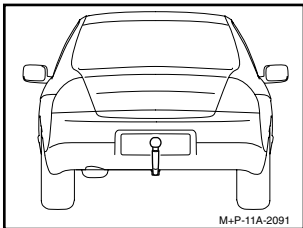
Non lasciare mai la testa sferica (2) nel vano bagagli senza fissarla opportunamente. In caso di frenata improvvisa la testa sferica può ferire gli occupanti della vettura e danneggiare il bagagliaio.



Per proteggerlo dalla sporcizia, con la testa sferica (2) smontata, il tappo (13) deve rimanere sempre innestato nel manicotto.



Applicare l'eventuale mascherina nel paraurti (vedere le istruzioni per l'uso).



Avvertenza!

In conformità alla direttiva 70/222/UE la targa della vettura deve rimanere ben visibile.

A norma di legge è pertanto obbligatorio togliere la testa sferica quando non si utilizza il rimorchio se la sfera, come illustrato nella figura, risulta più alta del bordo inferiore della targa. In caso di irregolarità si rischia una multa.

2.7 Avvertenze per la cura

Ai fini del funzionamento regolare, la testa sferica e il manicotto devono essere puliti.

I piani di appoggio e le superfici di scorrimento devono essere lubrificati regolarmente con grasso non contenente resina. Trattare la serratura con grafite.

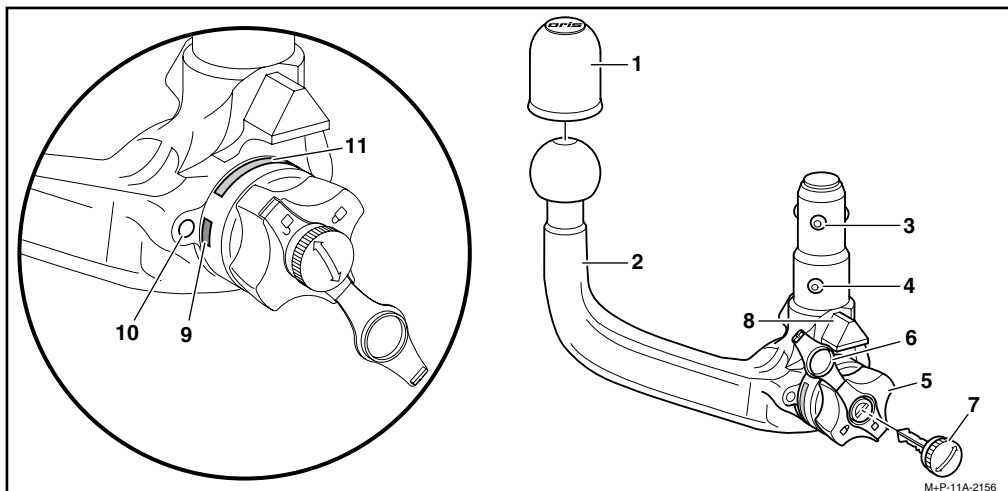
Lubrificare regolarmente la sfera di presa del gancio di traino (riduzione dell'usura).

Controllare regolarmente il diametro della sfera. Non appena il diametro si riduce in qualunque punto a 49 mm, per motivi di sicurezza non utilizzare più la testa sferica amovibile.

Avvertenza!

Nel procedere alla pulizia della vettura con getti di vapore, rimuovere la testa sferica e inserire il tappo nel manicotto.

Non pulire la testa sferica con un getto di vapore, in quanto esso asporterebbe lo strato di grasso occorrente alla lubrificazione.



Översikt

1. Skydd
2. Dragkula
3. Låskulor
4. Frigöringskulor (för låsningen)
5. Vred
6. Lock
7. Nyckel
8. Centrering
9. Rödmarkering på vredet
10. Vit markering på dragkulan
11. Grön markering på vredet

Innehållsförteckning

	Sida
1. Inledning	44
2. Handhavande	44
2.1 Förberedelser för att ta bort dragkulan	44
2.2 Förspänning av dragkula för montering	45
2.3 Montera dragkula på bilen	46
2.4 Säkerhetskontroll	47
2.5 Släpvagnskontakt	47
2.6 Borttagning av dragkulan	48
2.7 Skötselansvisningar	49

1. Inledning

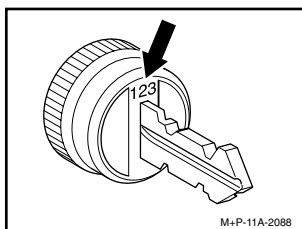
Varning!

Använd aldrig hjälpmedel eller verktyg för att montera respektive demontera dragkulan. Därvid kan låsmekanismen för dragkulan skadas, så att säker användning av draganordningen inte längre kan garanteras.

Montering respektive demontering av dragkulan är möjlig med normal handkraft.

Handhavandeanvisningar:

- Läs bruksanvisningen noggrant före användning av draganordningen.
- Utför aldrig förändringar eller reparationer på dragkulan eller fästhylsan.
- Vänd er vid handhavandesvårigheter eller problem till er märkesverkstad.
- Kontrollera före varje färd att dragkulan är ordentligt låst.
- Vid varje färd ska låset vara låst och nyckeln borttagen.
- **Lås aldrig upp dragkulan med tillkopplad släpvagn.**

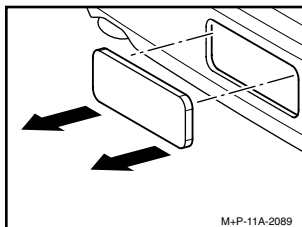


Innan dragkulan sätts i för första gången måste man absolut ta reda på det på nyckeln präglade numret.

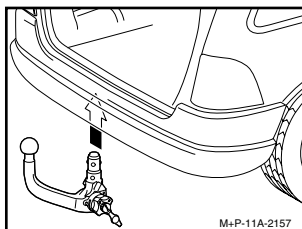
Nyckelnummer:

2. Handhavande

2.1 Förberedelser för att ta bort dragkulan

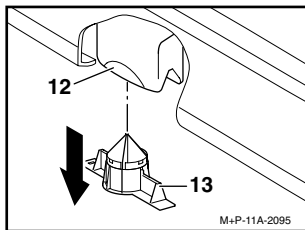


Demontera eventuell monterad kåpa i stötfångaren (se bilens instruktionsbok).



Fästet för dragkulan och kontaktdosan finns placerade under stötfångaren.

Den avtagbara dragkulan är antingen placerad i reservhjulbaljan eller i sidofacket i bagagerummet, och är där fastsatt med därför avsedda hjälpmedel.

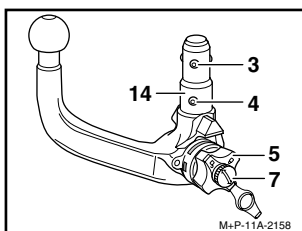


En plugg (13) har satts in i fästhylsan (12) för att skydda mot nersmutsning.

Dra ut pluggen (13) ur fästhylsan (12).

Varning!

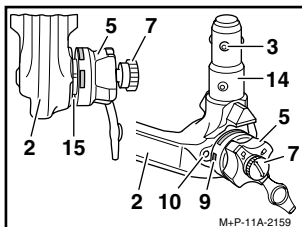
Kontrollera alltid innan dragkulan sätts i, om fästhylsan (12) är nersmutsad. För att garantera en säker låsning av dragkulan, måste smuts i fästhylsan (12) obetingat tas bort (se 2.7 Skötselavvisningar).



Ta ut dragkulan från sitt fack i bilen.

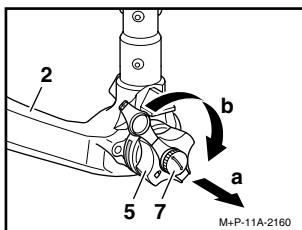
Insticksaxeln (14), frigöringskulorna (4), låskulorna (3), vredet (5) och nyckeln (7) får inte vara smutsiga eller skadade (vid nersmutsning, se 2.7 Skötselavvisningar).

2.2 Förspänning av dragkula för montering



Dragkulan (2) måste vara förspänd, d v s:

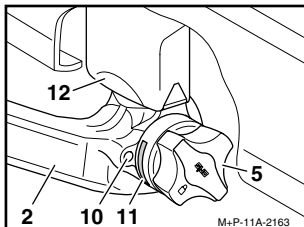
- den röda markeringen (9) på vredet (5) ska stå mitt för den vita markeringen (10) på dragkulan,
- vredet (5) ska ha ett tydligt avstånd från dragkulan (2), så att det finns en spalt (15) på minst 4 mm mellan vredet (5) och dragkulan (2),
- låskulorna (3) kan tryckas in helt och hållet i insticksaxeln (14) på dragkulan,
- nyckeln (7) instucken i låset, pilen på nyckeln (7) pekar på symbolen "Lås öppet" och nyckeln (7) kan inte dras ut ur låset.



Varning!

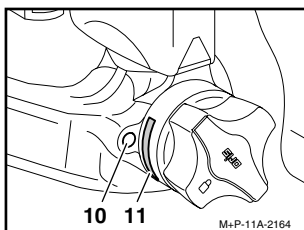
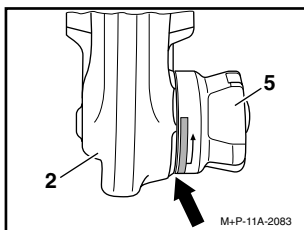
Dragkulan (2) kan endast monteras i förspänt tillstånd.

2.4 Säkerhetskontroll



Av säkerhetsskäl måste man kontrollera att dragkulan (2) sitter ordentligt fast enligt följande:

1. Den gröna markeringen (11) på vredet (5) ska stå mitt för den vita markeringen (10) på dragkulan (2).
2. Vredet (5) ligger an mot dragkulan (2) (pil) och kan låsas.
3. Kontrollera genom att rycka kraftigt med handen flera gånger i sidled (tvärs mot körriktningen) att dragkulan (2) sitter fast i fästhylsan (12).
4. Dragkulan (2) ska vara låst och nyckeln borttagen. Vredet (5) kan inte längre dras ut åt sidan.

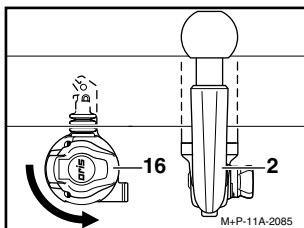


- (10) Vit markering på dragkulan
(11) Grön markering på dragkulan

Varning!

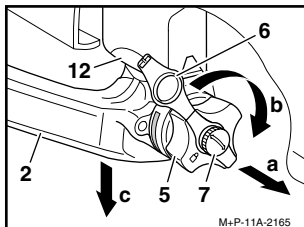
Om någon av dessa fyra punkter inte uppfylls, får draganordningen inte tas i drift. Det finns risk för olycka!
Ta kontakt med er märkesverkstad.

2.5 Släpvningskontakt



Den utfällbara kontaktdosan (16) (pil) är placerad bredvid den monterade dragkulan (2).

2.6 Borttagning av dragkulan



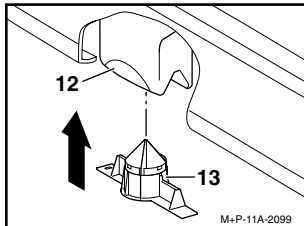
Fäll upp kåpan (6) och öppna låset med nyckeln (7). Pilen på nyckeln (7) ska stå mitt för symbolen "Lås öppet" på vredet (5).

Håll dragkulan (2) med vänster hand. Dra med höger hand ut vredet (6) i **pilens riktning a**, vrid i utdraget läge i **pilens riktning b** till anslag och håll kvar i detta läge. Ta ut dragkulan (2) i **pilens riktning c** ur fästhylsan (12). Släpp vredet (5). Dragkulan (2) är nu spänd och kan förvaras så.

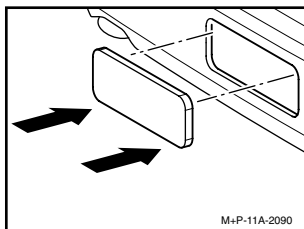
Förvara dragkulan (2) i reservhjulbaljan eller i sidofacket i bagagerummet och fäst den där med därför avsedda hjälpmedel.

Varning!

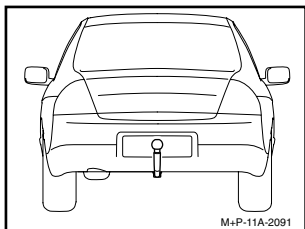
Låt aldrig dragkulan (2) ligga löst i bagagerummet. Dragkulan (2) utgör vid en plötslig inbromsning en fara för alla passagerare, och kan orsaka skador i bagagerummet.



Som skydd mot nersmutsning ska pluggen (13) vid borttagen dragkula (2) alltid sättas in i fästhylsan (12).



Sätt i eventuellt tillgängligt lock i stötfångaren (se bilens instruktionsbok).



Varning!

Enligt 70/222/EG måste nummerskylten vara fullt synlig. Man är därför lagligen skyldig att vid körning utan släpvagn, ta bort dragkulan om den som i bilden, sticker upp högre än nummerskyltens underkant. Överträdelse leder till böter.

2.7 Skötselanvisningar

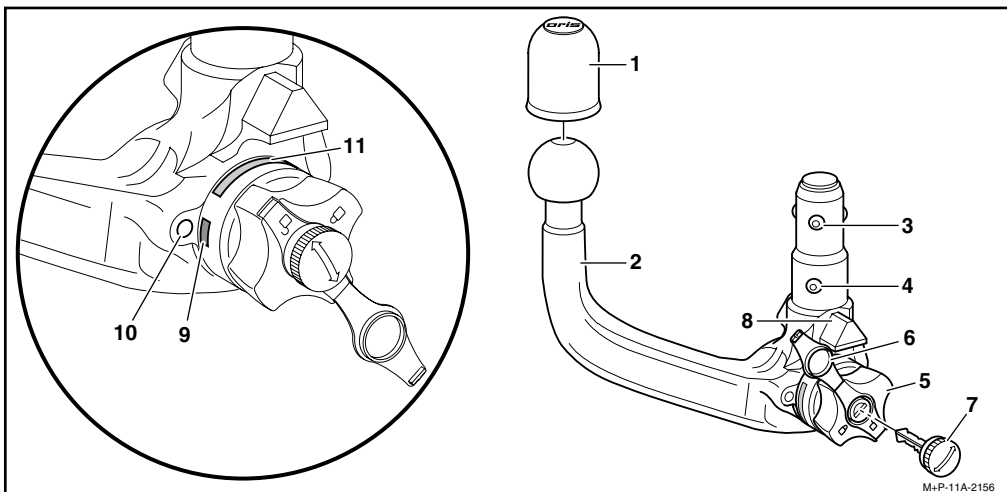
För felfri funktion ska dragkulan och fästhylsan alltid hållas rena.

Anlignings- och glidytor ska regelbundet smörjas in med hartsfritt fett. Låset ska behandlas med grafit.

Kulan på draget där släpvagnens dragkoppling ansluts, ska alltid vara infettad (för att minska slitaget). Kontrollera regelbundet kulans diameter. Så fort som kulans diameter på något ställe är endast 48 mm får den avtagbara dragkulan inte längre användas.

Varning!

Vid tvättning av bilen med ångtvätt ska dragkulan demonteras och pluggen sättas i fästhylsan. Rengör inte dragkulan med ångtvätt, eftersom det för smörjning erforderliga fettet då tvättas bort.



M+P-11A-2156

Přehled

1. Ochranná čepička
2. Kulová hlavice
3. Blokovací kulové plochy
4. Výsuvná kulová plocha (pro blokování)
5. Ruční kolečko
6. Kryt
7. Klíč
8. Centrování
9. Červené značení na ručním kolečku
10. Bílé značení na kulové hlavici
11. Zelené značení na ručním kolečku

Obsah

	strana
1. Úvod	51
2. Obsluha	51
2.1 Příprava pro připevnění kulové hlavice	51
2.2 Předpínání kulové hlavice pro připevnění	52
2.3 Instalace kulové hlavice na automobil	53
2.4 Bezpečnostní kontrola	54
2.5 Zásuvka přívěsu	54
2.6 Sejmutí kulové hlavice	55
2.7 Pokyny pro údržbu	56

1. Úvod

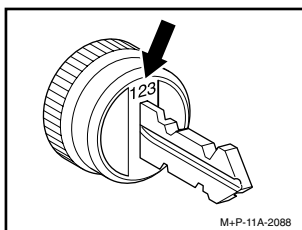
Upozornění:

Při připevňování, popř. při sejmutí kulové hlavice nikdy nepoužívejte pomůcky nebo pomocná nářadí. Tím by mohlo dojít k poškození blokovacího mechanismu kulové hlavice, takže by nebylo zaručeno bezpečné používání přívěsného zařízení.

Připevnění, popř. sejmutí kulové hlavice je možné za pomoci běžné ruční síly.

Pokyny pro obsluhu:

- Před použitím závěsného zařízení si pečlivě přečtěte tento Návod k provozu.
- Na kulové hlavici nebo na upevňovacím pouzdře neprovádějte žádné změny nebo opravy.
- Při problémech s manipulací nebo při nápadnostech se obraťte na Váš autorizovaný servis.
- Před každou jízdou zkontrolujte kulovou hlavici, zda je řádně zajištěná (zablokováná).
- Při každé jízdě musí být uzamčen zámek a vytažen klíč.
- **Kulovou hlavici nikdy neodblokovávejte při připojeném přívěsu.**

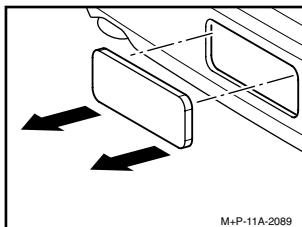


Před prvním použitím kulové hlavice si bezpodmínečně запиšte číslo vyražené na klíči.

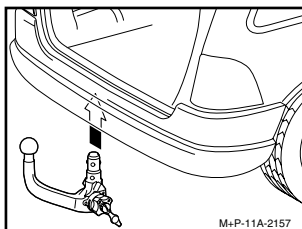
Číslo klíče:

2. Obsluha

2.1 Příprava pro připevnění kulové hlavice

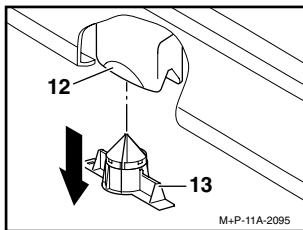


Odstraňte eventuálně se vyskytující kryt na nárazníku (viz Návod k obsluze vozidla).



Připevnění pro kulovou hlavici a zásuvka se nachází pod nárazníkem.

Odnímatelná kulová hlavice je umístěna buď v prostoru pro rezervu, nebo v bočním uložení v zavazadlovém prostoru a je zde zajištěna vhodnými pomocnými prostředky.

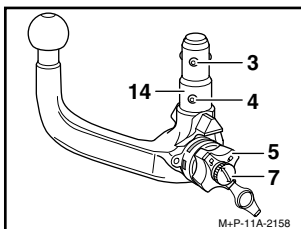


V upevňovacím pouzdře (12) je vložena uzavírací zátka (13) pro ochranu před nečistotami.

Vytáhněte uzavírací zátku (13) z upevňovacího pouzdra.

Pozor!

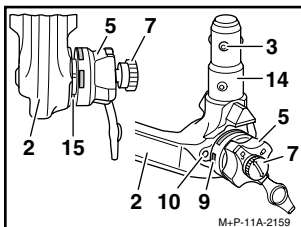
Před nasazením kulové hlavice vždy zkontrolujte upevňovací pouzdro (12), zda není znečištěno. Pro zaručení bezpečného blokování kulové hlavice musejí být z upevňovacího pouzdra (12) bezpodmínečně odstraněny nečistoty (viz 2.7 "Pokyny pro údržbu").



Vyjměte kulovou hlavici z uložení ve vozidle.

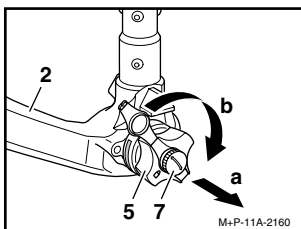
Zasouvací část (14), výsuvná kulová plocha (4), blokovácí kulové plochy (3), ruční kolečko (5) a klíč (7) nesmějí být znečištěny nebo poškozeni (při znečištění viz 2.7 "Pokyny pro údržbu").

2.2 Předpínání kulové hlavice pro připevnění



Kulová hlavice (2) musí být předepnutá, tj.:

- červené značení (9) na ručním kolečku (5) ukazuje k bílému značení (10) na kulové hlavici (2),
- ruční kolečko (5) je ve výrazně viditelném odstupu od kulové hlavice (2), takže je mezi ručním kolečkem (5) a kulovou hlavicí (2) mezera (15) minimálně 4 mm,
- blokovácí kulové plochy (3) se nechají v celém svém průměru vtlačit do zasouvací části (14) spojovací hlavice,
- klíč (7) je v zámku, šipka na klíči (7) ukazuje na symbol "Schloss offen" (zámek otevřený) a klíč nelze vytáhnout.



Upozornění!

Kulová hlavice (2) může být zabudována pouze v předepjatém stavu.

Není-li kulová hlavice (2) předepjatá, proved'te předpínání následujícím způsobem:

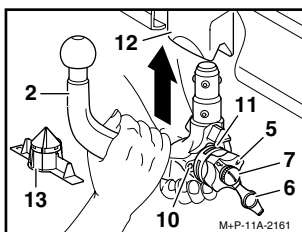
Kulová hlavice (2) musí být odemčená, tj. šipka na klíči (7) musí ukazovat na symbol "Schloss offen" (zámek otevřený) na ručním kolečku.

Přidržíte kulovou hlavici (2) levou rukou. Pravou rukou vytáhněte ruční kolečko (5) ve **směru šipky a** a následně točte ve vytažené pozici až do nárazu ve **směru šipky b**. Kulová hlavice (2) je nyní předepnuta.

Upozornění!

Nenechá-li se kulová hlavice (2) předepnout výše popsaným způsobem, nesmíte kulovou hlavici (2) používat. Vyhledejte prosím autorizovaný servis.

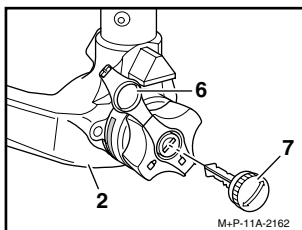
2.3 Instalace kulové hlavice na automobil



Upozornění!

- Při nasazení kulové hlavice (2) se nesmíte rukou dotýkat ručního kolečka (5), aby mohla být kulová hlavice (2) bez problémů zasunuta.
- Při blokování se ruční kolečko (5) točí proti směru hodinových ručiček a nyní opět přiléhá ke kulové hlavici (2).

Zaveďte kulovou hlavici (2) v předpjatém stavu ve směru šipky do upevňovacího pouzdra (12) a silně přitlačte směrem nahoru, až kulová hlavice (2) zaskočí.



Upozornění!

- Kulová hlavice (2) je zasunuta správně, pokud**
- zelené značení (11) na ručním kolečku (5) ukazuje k bílému značení (10) na kulové hlavici,
 - kulová hlavice (2) je uzamčena a klíč (7) se nechá vytáhnout a
 - není mezera mezi ručním kolečkem (5) a kulovou hlavici (2).

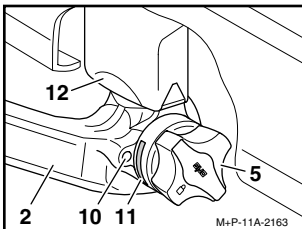
Uzamkněte kulovou hlavici (2) klíčem (7) ve směru hodinových ručiček. Poté, co je vytažen klíč (7), se ruční kolečko (5) už nenechá přitáhnout ke straně. Zámek zakryjte pomocí krytu (6).

Upozornění!

Z bezpečnostních důvodů musí být kulová hlavice (2) uzamčena v zabudovaném stavu.

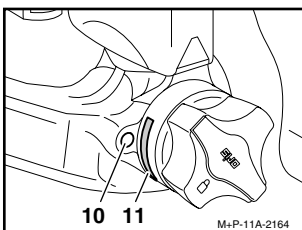
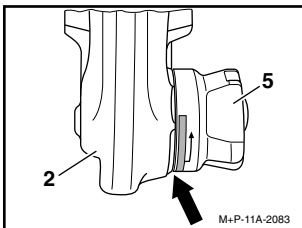
Uzavírací zátku (13) uschovejte ve vozidle.

2.4 Bezpečnostní kontrola



Z bezpečnostních důvodů musíte zkontrolovat správné upevnění kulové hlavice (2) následujícím způsobem:

1. Zelené značení (11) na ručním kolečku (5) ukazuje k bílému značení (10) na kulové hlavici (2).
2. Ruční kolečko (5) přiléhá ke kulové hlavici (2) (šipka) a nechá se uzamknout.
3. Vícerym ručním silným zatřesením do stran (příčně ke směru jízdy) zkontrolujte pevné uložení kulové hlavice (2) v upevňovacím pouzdře (12).
4. Kulová hlavice (2) je uzamčena a klíč je vytažen. Ruční kolečko (5) se již nenechá vytáhnout do strany.

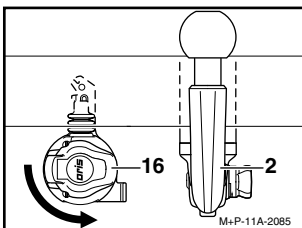


(10) bílé značení na kulové hlavici
(11) zelené značení na ručním kolečku

Upozornění!

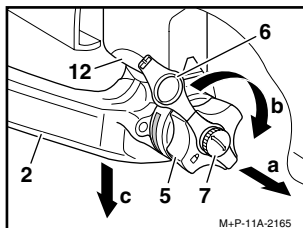
Není-li splněn jeden z výše uvedených 4 bodů, nesmí se závěsné zařízení uvést do provozu. Nebezpečí nehody! Kontaktujte prosím Váš autorizovaný servis.

2.5 Zásuvka přívěsu



Výkyvná zásuvka (16) (šipka) se nachází vedle namontované kulové hlavice (2).

2.6 Sejmutí kulové hlavice



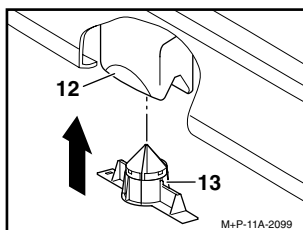
Odklopte kryt (6) a odemkněte zámek klíčem (7). Šipka na klíči (7) musí ukazovat na symbol "Schloss offen" (zámek otevřený) na ručním kolečku (5).

Přidržeťte kulovou hlavici (2) levou rukou. Pravou rukou vytáhněte ruční kolečko (5) ve **směru šipky a**, točte ve vytažené pozici až do nárazu ve **směru šipky b** a v této pozici držte. Vyjměte kulovou hlavici (2) ve **směru šipky c** z upevňovacího pouzdra. Pusťte ruční kolečko (5). Kulová hlavice (2) je nyní předeplatá a může být tak uložena.

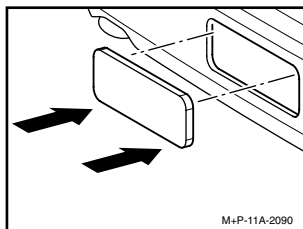
Uložte kulovou hlavici (2) do prostoru pro rezervu, nebo do bočního uložení v zavazadlovém prostoru a upevněte ji zde příslušnými pomocnými prostředky.

Upozornění!

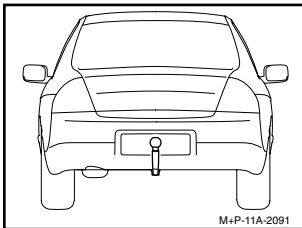
Nikdy nenechávejte kulovou hlavici (2) v zavazadlovém prostoru neupevněnou. Kulová hlavice (2) v opačném případě ohrožuje při náhlém zabrzdění vnitřek vozidla a může způsobit škody v zavazadlovém prostoru.



Jako ochrana před nečistotami se při odejmutí kulové hlavice musí vždy nasadit do upevňovacího pouzdra (12) uzavírací zátka (13).



Na nárazník nasadte eventuálně se vyskytující kryt (viz Návod k provozu vozidla).



Upozornění!

Dle 70/222/EU musí být státní poznávací značka vždy plně viditelná. Ze zákona jste proto povinni kulovou hlavici při jízdě bez přívěsu odejmout, je-li kulová hlavice - tak jak vyobrazeno na obrázku - vyšší než spodní hrana státní poznávací značky. Při porušení předpisů hrozí udělení pokuty.

2.7 Pokyny pro údržbu

Pro řádnou funkci musí být kulová hlavice a upevňovací pouzdro vždy čisté.

Dosedací a kluzné plochy se musejí pravidelně mazat bezpryskyřičným mazivem. Zámek se musí ošetřovat grafitem.

Kulová plocha na kulové hlavici pro připevnění spojovacího zařízení přívěsu se musí neustále promazávat (zmírnění opotřebení).

Pravidelně kontrolujte průměr kulové plochy. Jakmile je průměr kulové plochy na jakémkoli místě pouze 49mm, nesmí být odnímatelná kulová hlavice z bezpečnostních důvodů již používána.

Upozornění!

Při čištění vozidla proudem páry se musí kulová hlavice odejmout a do upevňovacího pouzdra nasadit uzavírací zátku.

Nečistěte kulovou hlavici proudem páry, protože jinak ve vnitřním prostoru dochází k vymývání maziva potřebného pro mazání.